MITTEILUNGSBLATT

AMTSBLATT GEMEINDE AHORN

stadtnah ländlich leben






Ahorn, Eicha, Finkenau, Schafhof, Schorkendorf, Triebsdorf, Witzmannsberg und Wohlbach

Jahrgang 2026 | Donnerstag, 24. September 2026



NEUER SCHLEPPER FÜR DEN BAUHOF

Infotafel

Gemeinde Ahorn
Hauptstraße 40, 96482 Ahorn
Tel.: (09561) 8141-0
Fax: (09561) 8141-11
E-Mail: info@ahorn.de
www.ahorn.de

Rathaus

Montag und Dienstag ..... 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch ..... 08.00 - 12.00 Uhr
und ..... 16.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag und Freitag ..... 08.00 - 12.00 Uhr

Paketshop Gemeinde Ahorn
Annahme von Retouren, Päckchen und Paketen (nur Inland) sowie Postwertzeichenverkauf in geringen Mengen zu den Öffnungszeiten des Rathauses

Paketshop Bäckerei Schoder
Hauptstraße 26, Ahorn und Eichenstraße 12, Eicha

Postagentur Eicha
Getränkemarkt Grau, Kastanienallee 7, Eicha

Gemeindebücherei Ahorn

Öffnungszeiten
Montag: ..... 17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag: ..... 15.00 - 17.00 Uhr
Tel.: (09561 2341935)

Weitere Telefonnummern

Deutsche Rentenversicherung ..... (0921) 607202-0
Fachberatungsstelle Frauennotruf ..... (09561) 90155
Frauenhaus ..... (09561) 861796
Galileo, Raum ..... (09561) 233245
Galileo, Hartmut Jahn ..... (0151) 43112294
Jugendhaus Schlupfwinkel Ahorn ..... (09561) 200900
Kindergarten Ahorn (evang.) ..... (09561) 5966620
Klinikum Coburg ..... (09561) 22-0
Landratsamt Coburg ..... (09561) 514-0
Lehrschwimmbad Ahorn ..... (09561) 3198549
Nachmittagsbetreuung OGTS ..... (09561) 8129027
Schule: Mauritiusschule Ahorn ..... (09561) 8142-61
Schule: Grundschule Ahorn ..... (09561) 247773
Schule: Grund- und Mittelschule Untersiemau ..... (09565) 2804
Seniorenbeirat im Bürgerhaus Linde ..... (09561) 233244
Sozialberatung Förderkreis Ahorn ..... (09561) 233243
Sozialstation Ahorn ..... (09561) 7994101
vhs Außenstelle Ahorn, Frau Scheller ..... (09561) 8825-51
Zulassungsstelle/Führerscheinstelle ..... (09561) 5149595

Bestattungen

Alle bei Bestattungen anfallenden Friedhofsarbeiten in der Gemeinde Ahorn werden vom Institut Karl Schneider übernommen. Tel. (09562) 1391

Soziales

im Bürgerhaus Linde, Hauptstraße 32, Ahorn

Kontaktstelle Leben & Wohnen
Kontakt über Rathaus Ahorn, Dorothee Gerhardt
Tel.: 09561 8141-31, E-Mail: gerhardt@ahorn.de
Sprechstunde mittwochs ..... 16.00 - 19.00 Uhr
Derzeit finden keine Sprechstunden im Bürgerhaus Ahorn statt, individuelle Termine können telefonisch im Rathaus vereinbart werden.

Seniorenbeirat
Silvia Finzel, Tel.: (09561) 233244
Sprechstunde montags ..... 10.00 - 12.00 Uhr
Es wird um vorherige Terminvereinbarung unter (09565) 455 gebeten.

Förderkreis Ahorn e.V.
Sozialpädagogen Christine & Oliver Völker
Handy: (0160) 91267396
Sprechstunde montags ..... 10.00 - 12.00 Uhr

Standorte Defibrillatoren Ahorn

Ahorn
- Mauritiusschule
- Sportvereinigung Ahorn 1910 e.V.
- Rathaus Ahorn
- VR-Bank Lichtenfels-Ebern eG, Geschäftsstelle Ahorn
- Wefa gGmbH

Ahorn/Eicha
- Bushaltestelle vor der Bäckerei Schoder

Ahorn/Schorkendorf
- Freiwillige Feuerwehr Schorkendorf-Eicha

Ahorn/Witzmannsberg
- Freiwillige Feuerwehr Witzmannsberg

Ahorn/Wohlbach/Schafhof
- Klaus Ehrsam Direktvermarktung Schafhof
- Feuerwehr Wohlbach

Abfallentsorgung

Müllabfuhr in jedem Ortsteil der Gemeinde Ahorn: Freitag

25.09. grün	02.10. grau	09.10. gelb	16.10. grau
grün 30.10.	23.10. grau	06.11. gelb	13.11. grau

Müllabfuhr in jedem Ortsteil der Gemeinde Ahorn: Freitag
WICHTIG! Sperrmüll auf Abruf - 2 x pro Jahr gebührenfrei!
Telefonische Anmeldung / Terminvereinbarung unter (09563) 744726

Abfall-Hotlines für den Landkreis Coburg, www.abfall.kreis-co.de
Graue Tonne ..... (09261) 6090-0
Gelbe Tonne ..... (0800) 5333888
Grüne Tonne ..... (09261) 6090-30
Beratung ..... (09561) 514-1323
Gebühren ..... (09561) 514-1325
Sperrmüll ..... (09563) 7447-27
sperrgutabholung@landkreis-coburg.de

***Wertstoffhof, Finkenauer Str. 25,* Ahorn**
Mittwoch (April-Sep) ..... 16:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch (Okt-März) ..... 16:00 - 18:00 Uhr
Samstag (ganzjährig) ..... 10:00 - 12:30 Uhr

Grüngutsammelplatz Wohlbach
Öffnungszeiten werktags ..... 07:00 – 19:00 Uhr
An Sonn- und Feiertagen ist das Anliefern von Grüngut grundsätzlich verboten. Wir bitten die Öffnungszeiten einzuhalten.

Feuerwehr & Notarzt ..... Tel. 112
Polizei ..... Tel. 110
Bauhof-Rufbereitschaft ..... Tel. (0170) 8671002

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt
Ausgabe 10.2026 (Erscheinungstermin 29.10.2026) **ist am Freitag, den 23.10.2026.**
Bitte senden Sie Ihre Texte ausschließlich per PDF oder als Fließtext direkt in der E-Mail an: info@ahorn.de
Word oder Excel Dokumente können nicht mehr geöffnet werden.

Vom Tisch des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wenn sich die ersten Blätter langsam verfärben, die Tage kürzer werden und morgens ein Hauch von Herbst in der Luft liegt, beginnt eine besondere Zeit im Jahreslauf. Der Sommer verabschiedet sich, die Natur zeigt sich noch einmal von ihrer farbenprächtigen Seite – und auch in unserer Gemeinde war in den vergangenen Wochen einiges geboten.

Der Herbst ist für mich immer auch eine Zeit des Rückblicks: auf besondere Momente, gemeinsame Erfolge und Begegnungen, die in Erinnerung bleiben. Und wenn ich auf die vergangenen Wochen schaue, wird einmal mehr deutlich, wie vielfältig das Leben in unserer Gemeinde: wichtige Entscheidungen und Investitionen, sportliche Erfolge, ein reges Vereinsleben und ein Ehrenamt, dass ohne Gegenleistung für andere anpackt und gestaltet. Genau diese Mischung macht unser Ahorn aus.



Mehr Möglichkeiten für unseren Bauhof

Ein gutes Beispiel dafür, wie wir unsere Gemeinde Schritt für Schritt für die Zukunft aufstellen, ist die Neuordnung des Fuhrparks unseres Bauhofs. So ist in den vergangenen Wochen ein neuer Schlepper angekommen. Was auf den ersten Blick nach der Anschaffung eines einzelnen Fahrzeugs aussieht, ist tatsächlich Teil eines größeren Konzepts, bei dem wir die vorhandenen Fahrzeuge künftig vielseitiger einsetzen, ihre Auslastung verbessern und gleichzeitig die Zahl der benötigten Fahrzeuge reduzieren werden.

Der neue Schlepper übernimmt dabei deutlich mehr Aufgaben als sein Vorgänger. Er dient nicht nur als Zug- und Ladefahrzeug, sondern kommt künftig auch im Winterdienst und bei verschiedenen Mäharbeiten zum Einsatz. Mit Räumschild, Streuer und Frontmähausleger ausgestattet, kann er viele unterschiedliche Aufgaben übernehmen. Unser Bauhofleiter Mario Stadelmann bringt es treffend auf den Punkt: Mehr Aufgaben mit einem Fahrzeug erledigen – und dabei wirtschaftlicher und flexibler arbeiten.

Dank der neuen Konzeption können wir als Gemeinde künftig auf den bisher für Winterdienst und bei Mäharbeiten eingesetzten Unimog U 300 samt Anbaugeräten verzichten. Auch der bisherige Massey-Ferguson-Schlepper wird im Zuge der Umstellung veräußert. Bei der Auswahl des neuen Fahrzeugs standen daher nicht nur Leistung und Ausstattung im Mittelpunkt, sondern besonders auch ein stufenloses Getriebe, das für die vielfältigen Einsätze im Bauhof einen wichtigen Vorteil bietet.

Für mich zeigt diese Anschaffung, wie kommunale Investitionen funktionieren sollten: gezielt, vorausschauend und mit echtem Mehrwert für unsere Gemeinde. Der neue Schlepper ist damit mehr als ein neues Fahrzeug – er ist ein weiterer Baustein auf dem Weg zu einem modernen, leistungsfähigen und wirtschaftlich aufgestellten eigenständigen Bauhof.



Was für ein Erfolg: Deutsche Meister!

Manchmal sind es nicht die großen Investitionen, sondern die Menschen, die uns besonders stolz machen. In diesem Herbst dürfen wir auf einen sportlichen Erfolg blicken, der in der Geschichte der Wefa Ahorn seinesgleichen sucht: Die Fußballmannschaft der Wefa ist Deutscher Meister! Nach 42 Jahren Fußballgeschichte am Standort Ahorn hat sich die Mannschaft bei der Deutschen Fußball-Meisterschaft der Werkstätten für behinderte Menschen in Duisburg den Titel gesichert. Als amtierender Bayerischer Meister ging das Team mit viel Erfahrung und großen Ambitionen ins Turnier – und nach zwei zweiten Plätzen in den Jahren 2024 und 2025 hat es diesmal endlich geklappt: Der Deutsche Meistertitel geht nach Ahorn!

Ein großartiger Erfolg, auf den die ganze Gemeinde stolz sein darf, zumal die Sportler oft bereits als Schüler der Mauritiusschule ihr Training in Ahorn begonnen haben. Mein herzlicher Glückwunsch gilt der gesamten Mannschaft, dem Trainerteam und allen, die diesen Erfolg über viele Jahre begleitet und möglich gemacht haben. Sie haben gezeigt, was Leidenschaft, Zusammenhalt und Teamgeist bewirken können. Ahorn freut sich mit euch!

Doch nicht nur auf dem Fußballplatz wurde in den vergangenen Wochen Gemeinschaft gelebt – auch bei unseren Festen und Veranstaltungen war wieder einiges los.





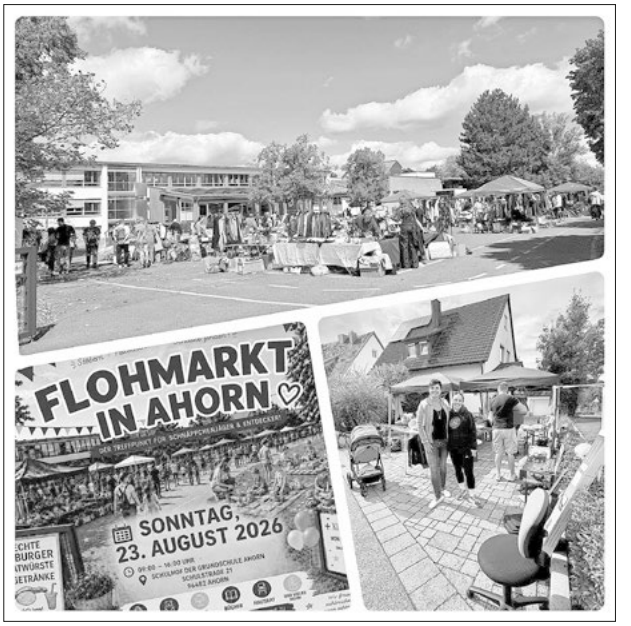
Auch in Ahorn wurde gefeiert: 125 Jahre Marienverein Ahorn – ein stolzes Jubiläum und ein wunderbarer Anlass, zurückzublicken und zugleich nach vorne zu schauen. Seinen Namen hat der Marienverein, der zum Bayrischen Roten Kreuz gehört, mit dem Ziel die Gesundheitsversorgung in den Orten der Gemeinde Ahorn (früher des Kirchspiels) aufrecht zu erhalten. Namenspatronin war die ehemalige Herzogin Marie. Um die Jahrhundertwende – des letzten Jahrhunderts – begann erst die medizinische Versorgung und so standen die Unterstützung der Bevölkerung bei medizinischen Fragen und Pflege, später die Finanzierung einer Gemeindeschwester mit Fahrrad, Auto und Sozialstation, über lange Zeit auch der Betrieb eines Kindergartens und vor allem die Senioren- und Gemeinwesenarbeit im Mittelpunkt. Viel wurde von den Ehrenamtlichen seit Gründung geleistet und es war daher umso schöner, dieses 125jährige Jubiläum zu feiern. Rund um das Bürgerhaus Linde in Ahorn wurde nicht nur mit einem Blick in die Geschichte, Bildern und Erinnerungen der Vergangenheit ein historischer Bogen geschlagen, sondern auch Gemeinschaft bei Musik, Tanz, Essen und guten Gesprächen gepflegt. Die Veranstaltungen des Marienvereins – ob Feste oder das wöchentliche Cafe im Bürgerhaus Linde – sind übrigens auch für nicht-Mitglieder offen. Wer für 12 Euro im Jahr Mitglied werden möchte, unterstützt die gute Arbeit, die hier vor Ort geleistet wird. Gerne können sich alle Interessierten an mich wenden.



Kirchweih, Jubiläum und ein ganz besonderer Flohmarkt

Die Kirchweih in Schorkendorf hat einmal mehr gezeigt, was möglich ist, wenn Vereine und Ehrenamtliche gemeinsam anpacken. Für den gelungenen Auftakt danke ich dem Team des RV Bavaria und dem Musikverein Schorkendorf-Lautertal herzlich. In der schön geschmückten Vereinshalle begann das Kerwawochenende mit schmissiger Musik und leckeren Haxen.

Bei angenehmen Temperaturen, leckerem Essen und guter Stimmung wurde auf dem Dorfplatz der zweite Tag der Kerwa traditionell durch die Freiwillige Feuerwehr Schorkendorf-Eicha gefeiert und der dritte Tag erwartete die Gäste mit Frühschoppen und Bräten am Sonntag. Es ist beachtlich zu sehen, was die Ehrenamtlichen in unseren Orten auf die Beine stellen, und wir dürfen es nicht als selbstverständlich ansehen. Was wäre unser Gemeindeleben ohne Menschen, die ihre Zeit, ihre Kraft und ihre Ideen einbringen? Es sind genau diese engagierten Frauen und Männer, die unsere Ortsteile lebendig halten, Traditionen weiterführen und dafür sorgen, dass Menschen zusammenkommen.



Der erste Flohmarkt in Ahorn

Einen so großen Flohmarkt hat der Schulhof in Ahorn noch nicht gesehen und es war toll, dass auch das Wetter ganz hervorragend mitgespielt hat. So wurde gestöbert, gefeilscht, entdeckt und vor allem miteinander gesprochen. Eine tolle Idee, die auf Anhieb gezeigt hat, wie zeitgemäß es ist alte Dinge nicht wegzuschmeißen, sondern nachhaltig an neue Eigentümer gegen kleines Geld zu verkaufen. Mein Dank gilt allen, die diese Idee auf den Weg gebracht und die Organisation übernommen haben. Solche Veranstaltungen bereichern unser Gemeindeleben und schaffen genau das, was eine Gemeinde braucht: Begegnungen. Vielleicht wird aus dem ersten Flohmarkt schon bald eine schöne Tradition – das würde mich sehr freuen.



Ein Blick hinter die Kulissen

Ein weiterer schöner Termin in den vergangenen Wochen war der Tag der offenen Tür des Abwasserzweckverbands Mittlerer Itzgrund. Dabei gab es die Gelegenheit, einmal einen Blick hinter die Kulissen zu werfen, die neuen Bau- und Investitionsmaßnahmen auf einer der modernsten Anlagen der Region erklärt zu bekommen und gleichzeitig mehr über die 50jährige Arbeit des Zweckverbands zu erfahren.



Vieles von dem, was dort tagtäglich geleistet wird, nehmen wir im Alltag kaum wahr – und doch ist eine funktionierende Abwasserentsorgung eine unverzichtbare Grundlage für unsere Gemeinde. Der Tag der offenen Tür hat auf anschauliche Weise gezeigt, wie viel Technik, Fachwissen und Engagement dahinterstecken. Gleichzeitig ist die große verbandseigene Kläranlage auch die für alle Bürgerinnen und Bürger wirtschaftlichste Lösung der Abwasserreinigung.

Mein Dank gilt allen Verantwortlichen und Mitarbeitenden, die diesen interessanten Einblick ermöglicht und den Tag mit viel Engagement gestaltet haben. Im Rahmen der Veranstaltung zum 50jährigen Bestehen des Verbandes wurde auch eine Spende für krebskranke Kinder übergeben.

Backen wie früher – mitten in Witzmannsberg

Auch in Witzmannsberg wurde ein Stück gelebte Tradition wieder lebendig. Am Ofen in der Ortsmitte lud der Ortsverschönerungsverein Witzmannsberg zum gemeinsamen Backen ein.





Bei Krapfen, Kuchen und vor allem leckerer Pizza und Zwiebelkuchen wurde nicht nur gebacken, sondern vor allem zusammengekommen, erzählt und genossen. Der Duft aus dem Ofen und die vielen kleinen Gespräche rundherum haben einmal mehr gezeigt, wie schön es ist, wenn Traditionen gepflegt und gleichzeitig mit Leben gefüllt werden.

Ein herzliches Dankeschön an den Ortsverschönerungsverein Witzmannsberg für die Organisation und das Engagement. Solche Aktionen sind es, die unsere Ortsteile lebendig machen und Gemeinschaft ganz unmittelbar erlebbar werden lassen.



Sommerfest der Generationen in Witzmannsberg

Ein weiterer schöner Höhepunkt war das Sommerfest der Generationen des VdK in der Kulturhalle Witzmannsberg. Unter dem schönen Gedanken „für ALLE" kamen Jung und Alt zu einem abwechslungsreichen Nachmittag zusammen.

Mit Musik und Unterhaltung im Saal, Tanz, einem bunten Angebot für die Kinder und verschiedenen Informationsständen war für jeden etwas dabei. Natürlich durfte auch die gute Bewirtung nicht fehlen, sodass neben dem Programm vor allem eines im Mittelpunkt stand: das gemeinsame Miteinander.

Mein herzlicher Dank gilt dem VdK Kreisverband und allen Beteiligten, die dieses schöne Fest auf die Beine gestellt haben. Veranstaltungen wie diese sind ein wunderbares Beispiel dafür, wie Gemeinschaft über Generationen hinweg gelebt werden kann.

Ausblick

Der Herbst darf nun gerne kommen und ich freue mich auf die kommenden Wochen bei denen wir unsere Freunde aus Irdning erwarten, Kirchweih feiern und auch sicherlich viel schöne Musik z.B. am Oktoberkonzert unserer Berges- und Hügelklänge in Witzmannsberg erleben dürfen.

Herzlichst Ihr
Martin Finzel
1. Bürgermeister

Aktuelles aus der Gemeinde

Von Herzen: Ahorn schenkt

Aus Alt mach Glück!

Zu schade zum Wegwerfen? Dann ab in die Ahorner Schenkbörse!

Ob gut erhaltene Möbel, Spielsachen, Bücher, Deko, Geschirr oder praktische Alltagshelfer – vieles, was bei Ihnen keinen Platz mehr findet, kann andernorts genau das sein, was gerade gesucht wird.

Mit unserer neuen Kategorie im Mitteilungsblatt bringen wir Angebot und Nachfrage ganz unkompliziert zusammen. Sie haben etwas zu verschenken? Dann schicken Sie der Gemeindeverwaltung unter **schenken@ahorn.de** eine kurze Beschreibung des Gegenstands sowie Ihre Kontaktdaten. Wir veröffentlichen Ihr Angebot – und Interessierte melden sich direkt bei Ihnen.

Damit möglichst viele Bürgerinnen und Bürger die Chance auf eine Veröffentlichung haben, gelten folgende Rahmenbedingungen:

- Pro Ausgabe können aus Platzgründen maximal 10 Angebote veröffentlicht werden.
- Die Auswahl erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs.
- Pro Haushalt kann jeweils ein Angebot berücksichtigt werden.
- Die Beschreibung sollte maximal 180 Zeichen umfassen und nur folgende Angaben enthalten: Gegenstand, Zustand, ggf. Maße, Abholort, Kontakt. Die Gemeindeverwaltung behält sich redaktionelle Kürzungen vor.
- Das Inserat wird auch auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht

So schenken wir Dingen ein zweites Leben, schonen Ressourcen und stärken ganz nebenbei das Miteinander in Ahorn.

Aktuelle Angebote:

Aktuell liegen keine Angebot vor.

Volksmusikabend in der Alten Schäferei in Ahorn

Auf Anregung des Volksmusikfreundes Gerhard Göckel aus Großheirath findet am Samstag, den 26. September 2026, in der Veranstaltungsscheune der Alten Schäferei Ahorn ein stimmungsvoller Volksmusikabend statt.



Den unterhaltsamen Abend gestalten die „**Hoibüche Muisig"** aus der Rhön sowie das Duo **„Vox Populi"** aus Zirndorf. Die Hoibüche Muisig ist in der Rhöner Heimatmusikszene ein fester Programmpunkt: Die Gruppe tritt regelmäßig bei traditionsreichen Veranstaltungen wie dem „Rhöner Heimatabend" in Bad Kissingen und „Weihnachten in der Rhön" am Kloster Kreuzberg auf und bringt mit Liedern, Mundart und der typischen Klangfarbe der Region echtes Rhöner Lebensgefühl mit nach Ahorn. Das Duo Vox Populi ergänzt den Abend mit seinem eigenen musikalischen Programm aus Mittelfranken.

Ein Abend, der sich lohnt: Der Volksmusikabend verspricht kurzweilige Unterhaltung in besonderem Ambiente – in der historischen Doppelscheune der Alten Schäferei treffen zwei musikalisch eigenständige Klangwelten aus der Rhön und aus Mittelfranken aufeinander und laden zu einem gemütlichen, geselligen Musikabend. Wer Freude an echter, unverstärkter Volksmusik hat, kommt hier voll auf seine Kosten. Da freie Platzwahl besteht, lohnt sich frühzeitiges Kommen für einen guten Platz.

Einlass ist ab 18:00 Uhr, Beginn um 19:00 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt im Vorverkauf 16,- €, an der Abendkasse 18,- € (nur Barzahlung möglich). Es besteht freie Platzwahl.

Vor dem Konzert und auch in der Pause stehen regionales Fingerfood sowie regionales Bier, Wein und alkoholfreie Getränke für das leibliche Wohl bereit.

Kartenvorverkauf während der Öffnungszeiten des Museums dienstags bis sonntags von 14-17 Uhr. Karten können im Museum unter Tel. 09561/1304 (während der Öffnungszeiten) oder per E-Mail an info@schaeferei-ahorn.de reserviert und zu den genannten Zeiten an der Museumskasse abgeholt werden. Bis zum 25.09. nicht abgeholte Karten gehen zurück in den freien Verkauf.

Wasser und Abwasser werden teurer: Gemeinde Ahorn muss Gebühren anpassen

Steigende Kosten, notwendige Investitionen und gesetzliche Vorgaben machen eine Anpassung zum 1. Oktober 2026 erforderlich.

Die Gebühren für Wasser und Abwasser in der Gemeinde Ahorn steigen zum 1. Oktober 2026. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 14. September 2026 die dafür erforderliche 5. Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS) beschlossen.

Für die Bürgerinnen und Bürger bedeutet die Anpassung eine zusätzliche Belastung. Bei einem durchschnittlichen Verbrauch ergibt sich nach den Berechnungen eine Mehrbelastung von rund 16,- Euro pro Monat für einen 4-Personen-Haushalt im Einfamilienhaus.

Hintergrund der Gebührenanpassung sind vor allem deutlich gestiegene Kosten in der Wasserver- und Abwasserentsorgung. Ein wesentlicher Faktor ist die höhere Umlage des Abwasserzweckverbands Mittlerer Itzgrund. Dieser hat in den vergangenen Jahren umfangreich in die Kläranlage investiert und auch den Ortsteil Wohlbach, Schafhof und Hohenstein angeschlossen. Weiterhin wird ein neues Prozessleitsystem installiert, welches die Anlagen überwacht und auch steuert. Die damit verbundenen Kosten wirken sich entsprechend auf die Mitgliedsgemeinden und damit auch auf die Gebühren in Ahorn aus.

Auch beim Wasserbezug haben sich die Kosten erhöht. Die Bezugspreise für Fremdwasser von der FWO sind gestiegen. Hinzu kommen höhere Personalkosten, insbesondere aufgrund der Tarifsteigerungen im öffentlichen Dienst.

Gleichzeitig muss die Gemeinde Ahorn selbst erheblich in die eigene Infrastruktur investieren. Dazu gehören unter anderem der Neubau einer Druckerhöhungsanlage in Witzmannsberg sowie eine Pumpenerneuerung in der Druckerhöhungsanlage Hohenstein, Standort Schafhof. Hinzu kommen ständig laufende Investitionen am Leitungsnetz, um z.B. Wasserverluste zu minimieren und einen Investitionsstau vorzubeugen. Diese Maßnahmen sind notwendig, um die Wasserversorgung und die Abwasserentsorgung dauerhaft leistungsfähig und zuverlässig zu halten.

Gebühren sollen Kosten decken – nicht Gewinne erwirtschaften

Die Gemeinde kann die gestiegenen Kosten nicht dauerhaft aus allgemeinen Haushaltsmitteln auffangen. Nach den Vorgaben des Kommunalabgabengesetzes (Art. 8 KAG) sind die Gebühren für kostenrechnende Einrichtungen kostendeckend zu kalkulieren. Ziel ist dabei nicht, mit Wasser und Abwasser Gewinne zu erzielen, sondern die tatsächlich entstehenden Kosten über die entsprechenden Gebühren zu finanzieren.

„Uns ist bewusst, dass eine Gebührenerhöhung niemanden freut. Diese Entscheidung haben wir uns deshalb nicht leicht gemacht", erklärt 1. Bürgermeister Martin Finzel. „Gleichzeitig haben wir

als Gemeinde die Verantwortung, dafür zu sorgen, dass Wasser und Abwasser auch in Zukunft zuverlässig, sicher und auf einem hohen technischen Standard funktionieren."

Hubert Becker, der Leiter des Werksenates, verweist dabei insbesondere auf die laufenden Investitionen der Gemeindewerke: „Wir investieren derzeit gezielt in unsere Infrastruktur – unter anderem in den Neubau Druckerhöhungsanlage in Witzmannsberg sowie die Pumpenerneuerung Druckerhöhungsanlage Hohenstein, Standort Schafhof. Diese Investitionen sind notwendig, damit die Versorgung auch langfristig funktioniert. Gleichzeitig steigen die Kosten, auf die wir als Gemeindewerke nur wenig Einfluss haben: bei der Kläranlage, beim Fremdwasserbezug und bei den Personalkosten."

Die Gebührenanpassung sei daher unter den derzeitigen Rahmenbedingungen notwendig, so der Bürgermeister. „Wir können die Kosten nicht dauerhaft aus dem Gemeindehaushalt finanzieren und gleichzeitig unsere Infrastruktur zukunftsfähig halten. Die Anpassung sorgt dafür, dass die Wasser- und Abwasserversorgung in Ahorn und seinen Ortsteilen auch künftig verlässlich gewährleistet werden kann."

25 Jahre Initiative Rodachtal

Back-Kultur-Fest in der Alten Schäferei in Ahorn

Am 27. September 2026 lädt die Initiative Rodachtal gemeinsam mit der Alten Schäferei zum Back-Kultur-Fest ein und auch das Abradeln macht einen kurzen Zwischenstopp beim Fest.

Nachdem das ursprünglich für den 28. Juni geplante BackKultur-Fest aufgrund der hohen Temperaturen abgesagt werden musste, steht nun der neue Termin fest: Am Sonntag, 27. September 2026, von 10 bis 18 Uhr feiert die Initiative Rodachtal anlässlich ihres 25-jährigen Bestehens gemeinsam mit ihrem Kooperationspartner, der Alten Schäferei – Gerätemuseum des Coburger Landes in Ahorn, die vielfältige Backkultur der Region.



Das abwechslungsreiche Programm nimmt die Besucherinnen und Besucher mit auf eine Reise vom Feld bis zum fertigen Brot. Dabei geht es unter anderem um den Getreideanbau, traditionelle Verarbeitungstechniken und die Geheimnisse eines guten Sauerteigs. Einen spannenden Einblick in den Weg des Getreides bietet der Vortrag „Vom Acker zum Mehl" des Biolandhofs Knauf. Praktisches Wissen rund ums Backen steht außerdem bei der Backsprechstunde mit Bäcker Rainer Motschmann im Mittelpunkt. Hier dreht sich alles um Fragen, Tipps und Erfahrungen rund um Brot, Teig und Backhandwerk. Auch das alte Handwerk rund um den Backofen wird erlebbar: Beim traditionellen Lehmofenbau können Interessierte zuschauen, mehr über die historische Bauweise erfahren und selbst experimentieren.

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Ahorn

Erscheinungsweise: monatlich jeweils freitags.
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes
Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0; www.wittich.de
– Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister Martin Finzel,
Hauptstraße 40, 96482 Ahorn
– für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.
Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Dienstanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.
Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.
Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:
Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Leben in Ahorn

Dorothee Gerhardt informiert über soziale Themen in und aus der Gemeinde

Gut ankommen im Ruhestand: 202 Bürgerinnen und Bürger haben mitgemacht

Der deutlichste Befund: Soziale Kontakte machen einen spürbaren Unterschied fürs Wohlbefinden. Von den Befragten, die sich sehr gut eingebunden fühlen, berichten 81 Prozent von gutem oder sehr gutem Wohlbefinden. Bei denjenigen, die sich weniger gut eingebunden fühlen, ist es nur noch etwa jede zweite Person. Rund ein Drittel der Teilnehmenden vermisst soziale Kontakte im Ruhestand zumindest teilweise.

Gefragt, was helfen würde, standen drei Wünsche oben: der Austausch mit Menschen in ähnlicher Lebenssituation, ein Treffpunkt in der Nähe und konkrete Informationen von Fachleuten – etwa zu Rente, Steuern oder Gesundheit. Bei der Häufigkeit sprach sich knapp die Hälfte für monatliche Treffen aus. Erfreulich ist außerdem, wie viele sich einbringen möchten: 90 Befragte sind bereits ehrenamtlich aktiv, weitere 36 haben Interesse daran. Die Rückmeldungen zeigen: Der Wunsch nach Begegnung ist da. Dafür soll nun der Rahmen geschaffen werden und zwar gemeinsam mit denen, die es betrifft. Den Auftakt bildet der erste Stammtisch am Montag, 12. Oktober 2026, um 19 Uhr im Bürgerhaus Linde in Ahorn. Dort möchten wir die Ergebnisse vorstellen und vor allem ins Gespräch kommen: Welche Themen sind Ihnen wichtig, was wünschen Sie sich für künftige Treffen? Eingeladen sind alle Interessierten aus allen Ortsteilen, ob bereits im Ruhestand oder noch mittendrin im Berufsleben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei. Das Projekt des Seniorenbeirates, „Gut ankommen im Ruhestand“ ist Teil des Programms „Helden der Heimat Oberfranken“ der Adalbert-Raps-Stiftung in Zusammenarbeit mit der Universität Bayreuth. Rückfragen beantwortet Dorothee Gerhardt unter der 09561/814131.



Neue Räume für die Mensa der Johann-Gemmer-Grundschule

Zum Start des neuen Schuljahres gibt es an der Johann-Gemmer-Grundschule eine räumliche Veränderung in der Offenen Ganztagsbetreuung: Die Mensa zieht in die ehemaligen Räume des Vorschulkindergartens um. Für die Kinder bedeutet das vor allem mehr Platz beim gemeinsamen Mittagessen und bessere räumliche Möglichkeiten für die anschließende Betreuung. Möglich wird der Umzug, nachdem der Vorschulkindergarten auf Wunsch des Kinderhauses Pusteblume wieder an den Hauptstandort in der Ortsmitte von Ahorn zurückgekehrt ist.

Die so wieder frei gewordenen Räume im Schusterbau der Grundschule in Ahorn können nun für die Mensa genutzt werden. Die übrigen Räume der Offenen Ganztagsbetreuung bleiben unverändert – lediglich die Mensa wechselt an den neuen Standort im Haus. „Wir freuen uns, dass wir mit der neuen Lösung die Bedürfnisse aller Beteiligten gut miteinander verbinden können. Für die Kinder schaffen wir mehr Platz und bessere Bedingungen beim Mittagessen und in der Betreuung. Gleichzeitig bekommt die Wasserwacht ihren Vereinsraum wieder vollständig zurück und kann ihn uneingeschränkt für ihre wichtige Vereinsarbeit nutzen“, erklärt 1. Bürgermeister Martin Finzel.

Auch für den Alltag der Offenen Ganztagsbetreuung ergeben sich durch den neuen Mensabereich Vorteile. „Mehr Platz beim Mittagessen bedeutet für die Kinder mehr Ruhe und Raum in einer wichtigen Pause ihres Schulalltags. Gleichzeitig können wir die bisherigen Räume für die Betreuung nutzen. Die neue Aufteilung gibt uns insgesamt bessere Möglichkeiten, die Kinder am Nachmittag zu betreuen und auf ihre unterschiedlichen Bedürfnisse einzugehen“, so Andrea Zischg, Leitung der Offenen Ganztagsschule.

Mit dem Umzug der Mensa werden die vorhandenen Räumlichkeiten an der Johann-Gemmer-Grundschule nun noch besser genutzt. Gleichzeitig bietet die neue organisatorische Regelung die Möglichkeit den kostenintensiven Einbau neuer Mensaräume an anderer Stelle in schwierigen finanziellen Zeiten noch einmal zu überdenken.



Schon gewusst?

Kinder und Jugendliche aus Familien mit geringem Einkommen können Unterstützung für Bildung und Teilhabe erhalten. Dazu gehören zum Beispiel Zuschüsse für Schulausflüge und Klassenfahrten, das Mittagessen in Schule oder Kindertagesstätte, Schulbedarf oder die Teilnahme an Sport, Musik und anderen Freizeitangeboten. Wer die Leistungen bekommt und wo der Antrag gestellt werden muss, hängt von der persönlichen Situation ab. Die Kosten übernimmt je nach Voraussetzung das Jobcenter oder das Landratsamt. Fragen zu den Leistungen oder zur Antragstellung beantwortet die Gemeindeverwaltung:
Dorothee Gerhardt, 09561 / 8141-31.

Amtliche Bekanntmachungen

Hinweis an alle Haushalte der Gemeinde Ahorn

Ablesung Wasseruhren Stand 30.09.2026

Vom 18. September bis 10. Oktober 2026 werden von den Gemeindewerken Ahorn die Wasseruhren abgelesen.
Für den Fall, dass Sie vom 18.09.2026 bis 10.10.2026 nicht zu erreichen sind, bitten wir um Mitteilung des Zählerstandes (Bitte mit Namen, Straße, Haus Nr. und Telefonnummer nicht vergessen):
per Telefon: 09561/8141-30
per Fax: 09561/8141-11 mit Bild der Wasseruhr
per Mail: autsch@ahorn.de mit Bild der Wasseruhr
Vielen Dank
Gemeindewerke Ahorn

Bitte beachten! Bitte beachten! Bitte beachten!
In den Ortsteilen Schafhof, Eicha, Wohlbach, Triebsdorf und Finkenau werden die Zählerstände der neuen digitalen Wasserzähler per Funkabfrage ermittelt. Hier ist keine Meldung erforderlich!

5. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS) der Gemeinde Ahorn vom 14. September 2026 (5. Änderungssatzung)

Aufgrund des Art. 8 des Kommunalen Abgabengesetzes (KAG) erlässt die Gemeinde Ahorn folgende 5. Änderungssatzung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung:

§ 1

(1) § 9 a Abs. 2 Satz der BGS-EWS erhält folgende Fassung:

Die Grundgebühr beträgt bei Verwendung von Wasserzählern

Q3 = 4 m³/h	alt 2,5 m³/h	144,- €/Jahr
Q3 = 10 m³/h	alt 6,0 m³/h	198,- €/Jahr
Q3 = 16 m³/h	alt 10,0 m³/h	252,- €/Jahr
Q3 = 25 m³/h	alt größer 10 m³/h	468,- €/Jahr

§ 2

(1) § 10 Abs. 1 Satz 2 erhält folgende Fassung:

Die Gebühr beträgt 4,22 Euro pro Kubikmeter Abwasser.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung wurde vom Gemeinderat am 14. September 2026 beschlossen und tritt am 1. Oktober 2026 in Kraft.

Gemeinde Ahorn
Ahorn, den 14.09.2026



Martin Finzel
1. Bürgermeister

8. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS-WAS) der Gemeinde Ahorn vom 14. September 2026 (8. Änderungssatzung)

Aufgrund des Art. 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) erlässt die Gemeinde Ahorn folgende 8. Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung:

§ 1

(1) § 9 a Abs. 2 erhält folgende Fassung:

Die Grundgebühr beträgt bei der Verwendung von Wasserzählern

Q3 = 4 m³/h	alt 2,5 m³/h	144,- €/Jahr (netto)
Q3 = 10 m³/h	alt 6,0 m³/h	198,- €/Jahr (netto)
Q3 = 16 m³/h	alt 10,0 m³/h	252,- €/Jahr (netto)
Q3 = 25 m³/h	alt größer 10 m³/h	468,- €/Jahr (netto)

§ 2

(1) § 10 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

Die Gebühr beträgt 3,17 € (netto) pro m³ entnommenen Wassers.

§ 3 Inkrafttreten

Die vorstehende Satzung wurde vom Gemeinderat der Gemeinde Ahorn am 14. September 2026 beschlossen und tritt zum 1. Oktober 2026 in Kraft.

Gemeinde Ahorn
Ahorn, den 14.09.2026



Martin Finzel
1. Bürgermeister



Gesundheit für Mensch und Tier

Allgemeinärztin
Dr. Abele-Mayer, Hauptstraße 64, 96482 Ahorn,
Tel. (09561) 7926588
Sprechzeiten:
Montag bis Freitag 9.00–12.00 Uhr und zusätzlich Montag und Donnerstag 16.00–18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Allgemeinarzt
Andreas Gerhardt, Fliederweg 25, 96482 Ahorn
Tel.: (09561) 4043050
Sprechzeiten:
Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr und zusätzlich Montag und Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ahorn-Apotheke
Hauptstraße 17a, 96482 Ahorn, Tel.: (09561) 26300
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 08.00 - 13.00 Uhr sowie 14.00 - 18.00 Uhr und Samstag von 08.30 - 12.30 Uhr

Psychotherapeutische Praxis für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Dipl. Psych. Kerstin Tischer
Hainspitze 4, 96482 Ahorn, Tel.: (09565) 5110070
Telefonische Vereinbarung: Montag 9.00 - 11.00 Uhr

Psychotherapeutische Privatpraxis
Dipl. Psych. Dr. Daniela Nolte
Badstr. 11, 96482 Ahorn, Tel.: (09561) 4276926
Termine nach Vereinbarung

Tierarztpraxis
Dr. med.vet. Daphne Papadopoulos
Hauptstraße 48c, 96482 Ahorn, Tel. (09561) 2342299
Termine in den bekannten Sprechzeiten möglich
nach Vereinbarung.

Heilpraxis für die Seele – Ellen Madlener
Schloß Hohenstein 1, 96482 Ahorn, Tel. 0 160 - 96 96 79 25
Mittwoch bis Freitag von 13:00 - 19:00 Uhr
Terminbuchung: https://ellen-madlener.de/termine/

Bürgerhaus Linde

Hauptstr. 32
96482 Ahorn



Cafébetrieb

Die Mitglieder des Seniorenbeirates und vom Marienverein Ahorn veranstalten Ihre beliebten Café-Nachmittage im Bürgerhaus Linde. Wer vorbei schauen möchte, kann dieses gerne entweder am Dienstag oder am Mittwoch Nachmittag.
Dienstags ab 14:00 Uhr - Bewirtung durch den Seniorenbeirat
Mittwochs ab 14:00 Uhr - Bewirtung durch den Marienverein

Sozialstation Ahorn

Blutdruckmessen, Beratung zum Thema Pflege zuhause sowie Hilfe bei Antragsstellungen der Pflegekasse.
Persönliche Erreichbarkeit ist zu den Sprechstunden der Sozialstation Ahorn im Bürgerhaus Linde durch die Diakoniestation Weitramsdorf-Seßlach gegeben.
24-h-Telefon: 09561 7994101
Sprechstunden Sozialstation Ahorn
durch die Diakoniestation Weitramsdorf-Seßlach

Montag	09:00 - 12:00 Uhr Sozialstation
Dienstag	Termine nach telefonischer Vereinbarung
Mittwoch	14:00 - 15:00 Uhr Sprechstunde mit Blutdruckmessen
Freitag	Termine nach telefonischer Vereinbarung

Sprechstunde Förderkreis Ahorn e.V.

Informationen, Hilfen, Beratungen und Unterstützung in sozialen Angelegenheiten.
Sozialpädagogen Christine & Oliver Völker
Tel.: (09561) 200900, Mobil: (0160) 91267396,
E-Mail: foerderkreis-ahorn@t-online.de
Sprechstunde Montag 10:00 - 12.00 Uhr

Sprechstunde Seniorenbeirat Ahorn

Silvia Finzel
Sprechstunde Montag 10.00 - 12.00 Uhr
Es wird um vorherige Terminvereinbarung unter Tel.: (09565) 455 gebeten.

Sprechstunde Kontaktstelle Leben&Wohnen

Dorothee Gerhardt
Sprechstunde mittwochs 16.00 - 19.00 Uhr im Rathaus Ahorn
Es wird um vorherige Terminvereinbarung unter Tel.: (09561) 8141-31 gebeten oder per E-Mail unter: gerhardt@ahorn.de

Ahorner Tagespflege

Hauptstraße 35, 96482 Ahorn, Tel: 09561 - 79 20 907
Am 3. Mittwoch des Monats in der Zeit von 17:00 – 20:00 Uhr wird eine kostenfreie Informations –und Beratungszeit angeboten.
Interessierte können sich hier die Tagespflege anschauen und beraten lassen, über z.Bsp. Kostenübernahme, Angebote, Abläufe und Strukturen.
Es wird um vorherige Terminvereinbarung gebeten.

Galileo im Bürgerhaus Linde

Das Galileo-Training auf dem Ganzkörper-Vibrationsgerät ist für Jung und Alt geeignet.
Das Training ist besonders schonend für das Herz-Kreislauf-System und wirkt durchblutungsfördernd und stoffwechselanregend.
Galileoraum, Tel.: (09561) 233245
Hartmut Jahn, Tel.: (0151) 43112294

Galileo Öffnungszeiten: nach Terminvereinbarung
Auf Anfrage bieten wir Termine für Personaltraining; 30-Minutentraining; Gruppen- oder Einzeltraining für Ihren persönlichen Bedarf an.

Bereitschaftsdienste

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notdienst in Oberfranken erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Homepage: www.notdienst-zahn.de *(Änderungen vorbehalten)*

27.09.2026 – PiaDent MVZ GmbH
Ahorner Str. 9, Coburg .....Tel.: (09561) 29432

04.10.2026 – Praxis Nitsche
Thüringer Str. 3a, Untersiemau .....Tel.: (09565) 6379

11.10.2026 – Praxis Dr. Hein
Seifartshofstr. 34, Coburg .....Tel.: (09561) 90444

18.10.2026 – Praxis Schubert
Bergstr. 1a, Neustadt b.Coburg .....Tel.: (09568) 5513

Notfalldienst Apotheken

Der Notfalldienstplan der Apotheken ist im Internet unter https://www.blak.de/notdienst/oeffentliche-notdienstsuche abrufbar
(Änderungen vorbehalten).

Notafalldienst Feiertag/Sonntag

27.09.2026 – Linden-Apotheke
Neustadter Str. 18, Dörfles-Esbach ..... Tel.: (09561) 69790

04.10.2026 – Mohren-Apotheke
Mohrenstr. 15, Coburg ..... Tel.: (09561) 92444

11.10.2026 – easyApotheke Rödental
Oeslauer Str. 79, Rödental ..... Tel.: (09563) 752910

18.10.2026 Rosenau Apotheke am Bürgerplatz
Bürgerplatz 8, Rödental ..... Tel.: (09563) 8821

25.10.2026 – Kreuzstein-Apotheke
Coburgerstr. 70, Lautertal ..... Tel.: (09561) 85910

01.11.2026 – Apotheke Untersiemau Heike und Gabriele Storath OHG
Rathausplatz 5, Untersiemau ..... Tel.: (09565) 1028

Bereitschaftspraxis am Klinikum Coburg

Den Bereitschaftsdienst teilen sich rund 90 Coburger Ärzte untereinander, so dass die Öffnungszeiten ausgedehnt werden konnten.

Die Praxis ist nun zu folgenden Zeiten am Klinikum erreichbar:

Mo, Di, Do:	18:00-21:00 Uhr
Mi, Fr:	16:00-21:00 Uhr
Sa, So, Feiertag:	09:00-21:00 Uhr

Als zusätzliches Serviceangebot für Stadt und Landkreis Coburg gibt es einen Hol- und Bringdienst für Patienten. Mit einer Selbstbeteiligung von 7,50 € Euro pro Fahrt kann dieser Dienst zu den Bereitschaftspraxiszeiten in Anspruch genommen werden.

Unter 09561 - 89 35 53 erfahren Sie mehr.



Initiative Rodachtal

Ein Jubiläum im Dreiklang – 30. Thüringisch-Fränkischer Wandertag am 3. Oktober in Bad Rodach

Am Samstag, 3. Oktober 2026, ist die Stadt Bad Rodach Austragungsort des 30. Thüringisch-Fränkischen Wandertags – und das in einem ganz besonderen Jahr: Gleich drei runde Jubiläen fallen zusammen. Die Initiative Rodachtal feiert ihr 25-jähriges Bestehen, die ThermeNatur Bad Rodach ihr 50-jähriges und der Wandertag selbst seinen 30. Geburtstag.



Start und Ziel ist der Brunnentempel an der ThermeNatur in Bad Rodach. Ab 10 Uhr kann zwischen drei Strecken unterschiedlicher Länge und Anspruch gewählt werden – für jeden Schritt das passende Angebot, begleitet von erfahrenen Tourenleiterinnen und Tourenleitern.

Die rund sechs Kilometer lange **Waldbadtour** ist familienfreundlich und auch mit Kinderwagen geeignet. Sie führt durch die Natur rund um Bad Rodach, mit einem Blick hinter die Kulissen des Baumschiffhotels und einem Spaziergang durch das Waldbad. Für Getränke und Snacks ist gesorgt.

Die **Heldritter Schweiz-Wanderung** führt auf 13 Kilometern durch die reizvolle Heldritter Schweiz mit einem besonderen Highlight: einem Blick hinter die Kulissen der Waldbühne Heldritt. Der Heimatverein Heldritt organisiert eine Pausenverpflegung.

Die **Straufhainwanderung** ist mit einer Strecke von 18 Kilometern und einigen Höhenmetern die anspruchsvollste Tour und richtet sich an geübte Wanderinnen und Wanderer. Sie führt auf den Straufhain – das Wahrzeichen des Heldburger Landes auf einem ehemaligen Vulkankegel – mit weitem Panoramablick und einem Vortrag des Freundeskreises Straufhain e.V.. Eine kleine Einkehr bietet die örtliche Vereinsgemeinschaft im Gemeindehaus Rudelsdorf.

Nach der Rückkehr erwartet alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der ThermeNatur ein geselliges Beisammensein mit musikalischer Unterhaltung durch die **Straufhain Musikanten** sowie eine **Glücksradaktion**. Für das leibliche Wohl sorgen kalte und warme Getränke sowie Speisen vom Grill, Kaffee und Kuchen. Der Thüringisch-Fränkische Wandertag wird im Wechsel von der Gemeinde Straufhain sowie den Städten Bad Rodach und Heldburg ausgetragen – als Erinnerung an die Deutsche Einheit und in Kooperation mit der Initiative Rodachtal.

Start & Ziel: Brunnentempel an der ThermeNatur in Bad Rodach
Startzeit: 10 Uhr
Teilnahme: ohne Anmeldung möglich
Information: initiative-rodachtal.de/veranstaltungen

Aus dem Landratsamt

Eure Ideen für die Zukunft der Region Coburg!



Das Regionalmanagement Coburg erarbeitet aktuell die zukünftigen Themenfelder ihrer Projekte und legt einen Schwerpunkt auf die Themen, die die jungen Menschen von 14 bis 30 Jahren in der Region Coburg umtreiben. Dafür werden bis 11. Oktober 2026 kreative Beiträge in Form von Geschichten, Erfahrungen und Ideen rund um die Frage:

„Warum ist die Region Coburg lebenswert? Und was kann ich selbst dazu beitragen?" gesucht.

Die Teilnahme ist allein oder im Team möglich und die Formate können frei gewählt werden. Weitere Informationen findet ihr unter:

https://www.regionalmanagement-coburg.de/mitmach-wettbewerb-junge-menschen/

Lasst uns gemeinsam die Zukunft unserer Region gestalten!

Projektideen für den Kleinprojektefonds

Zuschüsse für Bürgerprojekte: LEADER-Region Coburger Land unterstützt Engagement vor Ort

Jetzt Förderung von bis zu 3.000 Euro für Kleinprojekte beantragen

Die LEADER-Region Coburger Land ruft engagierte Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Initiativen und Organisationen aus Stadt und Landkreis Coburg dazu auf, sich mit ihren Projektideen für den Kleinprojektefonds zu bewerben. Anträge können noch bis zum 30. Oktober 2026, 12:00 Uhr, eingereicht werden. Gefördert werden Projekte mit einem Zuschuss von bis zu 3.000 Euro. Kommunale Körperschaften sind von der Förderung ausgeschlossen.

Voraussetzung für eine Förderung ist, dass sich das Vorhaben in die Entwicklungsziele der LEADER-Region einfügt und von einer Gruppe engagierter Menschen eigenverantwortlich umgesetzt wird. Die Themenpalette ist breit gefächert: Förderfähig sind beispielsweise Projekte zur Verbesserung von Mobilität und Daseinsvorsorge, zum Schutz von Klima und Biodiversität sowie zur Weiterentwicklung von Naherholungs- und Tourismusangeboten.

Auch Vorhaben unter dem Leitgedanken „Heimat erhalten und gestalten" können unterstützt werden. Dazu zählen unter anderem Ideen, um soziale Treffpunkte zu schaffen oder weiter



Wichtig: Mit der Umsetzung eines Projekts darf erst begonnen werden, nachdem die Lokale Aktionsgruppe (LAG) den Zuschuss beschlossen hat.

Für die Durchführung und Abrechnung der Maßnahmen steht anschließend Zeit bis Ende November 2027 zur Verfügung.

Der Kleinprojektefonds hat in den vergangenen Jahren bereits zahlreiche Initiativen unterstützt. Gefördert wurden beispielsweise die Einrichtung eines neuen Jugendraums, die Neugestaltung eines Naturforscher-Gartens, die Installation von Erlebniselementen entlang eines Naturlehrpfads, das internationale Jugendzeltlager „Grenzenlos“ sowie die Anschaffung neuer Trachten für eine Volkstanzgruppe der Landjugend.

Ziel des Kleinprojektefonds ist es, bürgerschaftliches Engagement in der Region unkompliziert zu fördern.

Neben finanzieller Unterstützung bietet die LEADER-Region Coburger Land bei Bedarf auch Beratung und Begleitung bei der Projektumsetzung an.

Finanziert wird der Fonds aus LEADER-Mitteln des Freistaats Bayern sowie aus Eigenmitteln des Vereins Coburg Stadt und Land aktiv e.V., der Träger der LEADER-Region ist. Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Kommunen und Institutionen können durch eine Mitgliedschaft im Verein dazu beitragen, dass Projekte mit Mehrwert für die Region realisiert werden.

Weitere Informationen zu Themen, Beispielprojekten aus der Vergangenheit, Rahmenbedingungen oder das Antragsformular finden sich auf der Homepage unter www.region-coburg-mitgestalten.de oder können direkt beim LAG-Management erfragt werden (09561 / 675 9131, tobias.gruber@region-coburg.de).

Kirchliche Nachrichten





Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ahorn



Mitteilungen

„Jesus Christus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches

Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.“ 2. Brief an Timotheus 1,10

Offene Kirche: Unsere Kirche ist tagsüber in der Regel von 9:00 – 18:00 Uhr geöffnet. Sie können dort verweilen: zum Gebet, zur Andacht oder einfach so.

Kindergottesdienste für die Kita feiern wir monatlich in unseren drei Häusern.

Einmal im Monat findet eine Andacht oder ein Gottesdienst in der Tagespflege statt.

Gottesdienste:

Sonntag, 20.09.2026, 16. Sonntag nach Trinitatis,
9:30 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche, Pfarrerin Filifjonka Brand

Sonntag, 27.09.2026, 17. Sonntag nach Trinitatis,
9:30 Uhr Erntedankgottesdienst mit der Kita Pusteblume und dem Posaunenchor Schafhof, Pfarrerin Filifjonka Brand

Sonntag, 04.10.2026, Erntedank
18:00 Uhr Abendgottesdienst in der Schlosskirche, Pfarrerin Filifjonka Brand

Sonntag, 11.10.2026, 19. Sonntag nach Trinitatis
9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Schlosskirche, Pfarrerin Filifjonka Brand

Sonntag, 18.10.2026, 20. Sonntag nach Trinitatis
9:30 Uhr Gottesdienst zur Kirchweih in der Schlosskirche mit dem Posaunenchor, Lektor Ingmar Reisenhofer

Sonntag, 25.10.2026, 21. Sonntag nach Trinitatis
9:30 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche, Pfarrer Veit Röger

Samstag, 31.10.2026, Reformationstag
18:00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag in der Heilig-kreuzkirche

Neu: Gemeinsam Mittagessen und Gemeinschaft erleben

Wir freuen uns, Sie am **01.10.2026** zu einem gemeinsamen Mittagessen und zu geselligem Beisammensein in das Evangelische Gemeindehaus in Ahorn einzuladen.

11:30 Uhr – 13:30 Uhr Gemeinsames Mittagessen und geselliges Beisammensein im Evangelischen Gemeindehaus in Ahorn
12:00 Uhr Mittagessen
Kosten: 8,00 € pro Mittagessen

Das **Mittagessen muss bis spätestens 28.09.2026 vorbestellt** werden. Für die Anmeldung und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: Ursula Reisenhofer, Tel. 0172 6230308

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf eine schöne gemeinsame Zeit!

Wochentermine (alles im Gemeindehaus, Hauptstraße 37a):

Montag
16:15 Uhr Kinderchorprobe (ab 6 Jahre)
17:00 Uhr Musikalischer Stammtisch

Dienstag
20:00 Uhr Bandprobe „SoulProject“ (14-tägig)

Donnerstag
19:30 Uhr Posaunenchorprobe

Mut-zum-Miteinander; Begegnungsgruppe für Menschen mit und ohne Behinderungen,

Dienstag, 06.10.2026
19:00 – 20:30 Uhr dieses Mal mit der Märchenerzählerin. Kontakt: Laura Dorn, 0175 8196715

Kirche am Nachmittag, Donnerstag, 08.10.2026, 14:30 – 16:30 Uhr: Meine Herzgesundheit – Fachvortrag des ASB Corburg

Kontakte:

Geschäftsführender Pfarrer Veit Röger: 01511 8458677, veit.roeger@elkb.de

Pfarrerin Filifjonka Brand: 0176 24986271, filifjonka.brand@elkb.de

Pfarramt; Sekretärin Katja Nauer: 09561 29371, pfarramt.ahorn@elkb.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 14:00 – 16:00 Uhr

Evangelischer Kindergarten „Pusteblume“

Büro Krippe: 09561 5966610,

Büro Kindergarten: 09561 5966620,

Büro Vorschule: 09561 5966630

E-Mail: kita.ahorn@elkb.de



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Tambach Termine

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 27. September
9:00 Uhr Gottesdienst
Samstag, 3. Oktober – Tag der deutschen Einheit
10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst (Ummerstadter Kreuz) (bei schlechtem Wetter: Kirche Ummerstadt)
Sonntag, 4. Oktober – Erntedank
10:00 Uhr Familiengottesdienst
Montag, 5. Oktober
18:00 Uhr Kirchenvorstandssitzung (Gemeindehaus)
Dienstag, 6. Oktober
14:00 Uhr Frauenkreis (Gemeindehaus)
Mittwoch, 7. Oktober
14:30 Uhr Seniorengottesdienst (Haus Casimir)
15:30 Uhr Seniorengottesdienst (Haus Azurit)
Samstag, 10. Oktober
9:30 Uhr Konfi-Kurs (Ahorn)
Sonntag, 11. Oktober
10:00 Uhr Silberkonfirmation (mit Abendmahl)
Sonntag, 18. Oktober
9:00 Uhr Gottesdienst erleben (mit: „Con Alegria")
Montag, 19. Oktober
16:00 Uhr Kindertreff (Schlupfwinkel Schorkendorf)
Mittwoch, 21. Oktober
19:00 Uhr Konfi-Elternabend (Ahorn)
Samstag, 24. Oktober
9:00 Uhr Frauenfrühstück (Gemeindehaus)
Sonntag, 25. Oktober
9:00 Uhr Gottesdienst (Lektor Wilfried Steinert)
Donnerstag, 31. Oktober - Reformationstag
19:00 Uhr Region. Gottesdienst (Dekanatskirche Michelau)
Sonntag, 1. November (Allerheiligen)
9:00 Uhr Gottesdienst (Diakon Franz Schön)

Familienfreundlicher Gottesdienst am 4. Oktober
Liebe Eltern, liebe Großeltern! Am Erntedank laden wir Sie ganz herzlich in die Kirche ein zu einem Gottesdienst für Groß und Klein (ab 10:00 Uhr).
Bringen Sie gerne Ihre Kinder und Enkel mit!

Frauenkreis im Oktober
Am 06.10. um 14:00 Uhr hält Apothekerin Iris Dorn einen Vortrag über das Thema „Demenz". Außerdem gibt es wieder Kaffee und Kuchen.

Aktionstag „Gottesdienst erleben"
Beim Herbst-Aktionstag am 18.10. sorgt der Chor „Con Alegria" (Weidach) für die musikalische Gestaltung. - Danach sind alle eingeladen, noch eine Weile da zu bleiben, bei Snacks und guten Gesprächen.
Fühlen Sie sich eingeladen und bringen Sie gerne noch andere mit!

Herbst-Frauenfrühstück
Am Samstag, dem 24. Oktober, lädt das Vorbereitungsteam ab 9:00 Uhr wieder alle Frauen zum Frühstück ins Gemeindehaus ein. Um 10:00 Uhr beginnt Gudrun Wurmthaler ihren Vortrag: „Coburger Frauengeschichten: Hexen und ihre Schicksale". Unkostenbeitrag: 12,00 €. Anmeldung: 01:10 – 22.10. (bei Pfr.in Birgit Paulmaier / s. unten)

Kindertreff im Herbst
Am 19.10. gibt es eine Halloween-Party. – Wer möchte, kann gerne mit Verkleidung kommen. Wer möchte, kann gerne mal vorbeischauen.

Kontaktmöglichkeiten:
- Pfr.in Birgit Paulmaier 0160 7903833) – Kirchengemeinde Tambach
- Christine Völker 0160 91267396) – Förderkreis Ahorn

Unser Facebook-Kontakt:
Aktuelle Informationen können Sie unter der folgenden Adresse finden:
Evang. Kirchengemeinde Tambach

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Donnerstag, 15:00 – 17:30 Uhr
Pfarramtssekretärin Anette Brackmann
Pfarramt Tambach
Seeleitenstraße 2, 96479 Weitramsdorf
Kontakt:
Festnetz-Tel.: 09567 278
Handy Pfr.in Paulmaier: 0160 7903833 (Tel. + WhatsApp)
E-Mail: pfarramt.tambach@elkb.de
www.dekanat-michelau.de/tambach

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Scherneck und Pfarrei Großheirath-Rossach-Watzendorf

Gottesdienste

Die Kirchen in der Region sind tagsüber für Sie geöffnet.

Sonntag, 27.09.
10:00 Uhr Ordinations-Gottesdienst von Pfr. Andrea Thomayer in der Kirche Scherneck
Mittwoch, 30.09.
19:00 Uhr Klangvollprobe im Pfarramt Untersiemau
Donnerstag, 1.10.
19:30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung Großheirath
Sonntag, 4.10.
09:30 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Prädikantin Doris Schmied in der Kirche Scherneck
10:00 Uhr Familienfestgottesdienst zu Erntedank und 10jähriges Jubiläum des Kigo on tour mit Diakon Martin Gläser und dem Kigo-Team und mit dem Kinderchor „Sing a Song Singer" am Freizeitgelände „Piratenbucht" am Teich Untersiemau
10:00 Uhr Kirchweih/Erntedank-Gottesdienst und Taufe mit Pfarrerin i. R. Margret Rucker in der Kirche Großheirath
Montag, 5.10.
19:00 Uhr Untersiemauer KV-Sitzung Nr. 20 im Pfarramt Untersiemau
Dienstag, 6.10.
14:00 Uhr Senioren 60+: „Ratespiele" Gute Vorsätze und Wünsche, was habt ihr euch vorgenommen? im Gemeindehaus „Zum Guten Hirten" Scherneck
Mittwoch, 7.10.
19:00 Uhr Klangvollprobe im Pfarramt Untersiemau
Donnerstag, 8.10.
18:00 Uhr Infotermin für Konfis 2027 - Einführung der KonfiApp im Haus der Begegnung Großheirath
19:30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung Großheirath
Samstag, 10.10.
08:00 Uhr 1. Termin für den neu gegründeten Frauenkreis GroRoWa 9:00 im Haus der Begegnung Großheirath

Sonntag, 11.10.
10:00 Uhr Kirchweih-Gottesdienst mit Lektor Walter Schmidt in Watzendorf
10:00 Uhr Zeltgottesdienst zur Kirchweih mit Diakon Martin Gläser und mit dem Kirchenchor Klangvoll auf dem Rathausplatz/Festgelände Untersiemau
ab 11:00 Uhr Kärwa-Waffelverkauf am Kigo on tour Hirtenwagen Rathausplatz/Festgelände Untersiemau
ab 11:00 Uhr Bewirtung Kaffee und Kuchen zum Oldtimertreffen auf dem Winzer Parkplatz Untersiemau
Dienstag, 13.10.
18:00 Uhr Untersiemauer 9. Personalausschuss und 7. Kindergartenausschuss im Pfarramt Untersiemau
Mittwoch, 14.10.
19:00 Uhr Klangvollprobe im Pfarramt Untersiemau
Donnerstag, 15.10.
19:30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung Großheirath
Freitag, 16.10.
18:00 Uhr Begrüßungs-Gottesdienst der Konfis 2027 Region Süd in der Kirche Großheirath
Sonntag, 18.10.
10:00 Uhr Jubelkonfirmation mit Pfarrerin Andrea Thomayer in der Kirche Scherneck
Mittwoch, 21.10.
19:00 Uhr Klangvollprobe im Pfarramt Untersiemau
Donnerstag, 22.10.
19:30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung Großheirath
Freitag, 23.10.-25.10.
Konfifreizeit in der Jugendbildungsstätte Neukirchen
Sonntag, 25.10.
10:00 Uhr Kirchweih-Gottesdienst mit Prädikant Jochen Schultheiß in der Kirche Rossach
Mittwoch, 28.10.
19:00 Uhr Klangvollprobe im Pfarramt Untersiemau
Donnerstag, 29.10.
19:30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung Großheirath

Öffnungszeiten des gemeinsamen Pfarramts in Scherneck
Hauptstraße 32, 96253 Untersiemau
Dienstag: 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr
Mittwoch: 14:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag: 10:00 bis 12:30 Uhr
Tel. 09565 433
E-Mail: pfarramt.scherneck@elkb.de;
pfarramt.grossheirath@elkb.de
Unsere Homepage für GroRoWa:
www.grossheirath-rossach-watzendorf-evangelisch.de
Pfarramtssekretärinnen: Ute Eller und Ulrike Koch
Pfarrerin in Scherneck: Pfrin. z.A. Andrea Thomayer
Öffnungszeiten des Pfarramts Untersiemau
Pfarrgasse 2, 96253 Untersiemau
Montag: 15:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 9:00 bis 12:30 Uhr
Tel. 09565 6322
E-Mail: pfarramt.untersiemau@elkb.de
Unsere Homepage: www.salvatorgemeinde-untersiemau.de
Pfarramtssekretärin: Sandra Kotecki
Pfarramtlich Geschäftsführung der Gemeinden:
Diakon Martin Gläser: pfarramt. untersiemau@elkb.de;
09565 6322
Taufen und Trauungen in den Gemeinden:
Pfarrer Michael Herzer: michael.herzer@elkb.de; 09561 29032
Die Vermietung der Gemeindehäuser „Zum guten Hirten" in Scherneck und „Haus der Begegnung" in Großheirath laufen über das gemeinsame Pfarramt in Scherneck. Bei Interesse gerne zu den Öffnungszeiten melden.
Bei Interesse gerne direkt über folgende Kontakte:
Posaunenchor: Heinz Fischer Tel. 0171-5570592 oder Mail:
Fischer.merkendorf@gmx.de
Kirchenchor Klangvoll: Heinrich Arnold
Tel. 09565-6177734 oder Mail:
arnold.untersiemau@t-online.de



Erntedankgaben können am Freitag, den 02.10.2026 in den Kirchen Großheirath, Rossach und Watzendorf bis 19:00 Uhr abgegeben werden, in Scherneck zwischen 14 und 16:00 Uhr oder in - Buchenrod, Schernecker Str. 12 bei Fam. Boje/Späth - Gossenberg, Froschweg 15 bei Familie Wachsmann - Neuses a. d. Eichen, Rossacher Str. 40 bei Familie Betz Auf den Höfen steht ein Bollerwagen zur Abgabe bereit.

Veranstaltung



ANZEIGENSERVICE
wird bei uns ganz
GROSS geschrieben!

Kath. Filialgemeinde St. Johannes Witzmannsberg



Wir haben die Räume für Ihre Feier!

Für Familientreffen, wie Taufe, Geburtstage, Hochzeiten, Trauerfeiern oder Jubiläen und Sitzungen bieten wir Ihnen die Räumlichkeiten (Saal, Küche) der Begegnungsstätte an. Sie können diese ganztags oder stundenweise mieten. Informationen über unsere aktuellen Bedingungen erhalten Sie unter: Tel. 09561-40414-0

ssb.coburg-stadt-und-land@erzbistum-bamberg.de

Katholische öffentliche Bücherei St. Johannes Witzmannsberg

„Lesen heißt durch fremde Hand träumen"

Wenn Ihr(e) Kind(er) kleine Leseratte(n) sind, dann finden diese In der der Bücherei unserer Kirchengemeinde sicher das geeignete Buch für ihre kleinen und großen Träume. Vielleicht auch ihren kleinen Helden oder eine Prinzessin. Die Bücherei ist mit einer großen Zahl von Kinder- und Jugendbüchern ausgestattet, wird ständig aktualisiert und bietet jedem damit etwas Interessantes an.

Sie finden uns in:

Begegnungsstätte Johannes XXIII
Kirchstraße 7
96482 Ahorn – Witzmannsberg

E-Mail: buecherei.witzmannsberg@gmail.com

Öffnungszeiten: Jeden Montag von 17.00 -18.00 Uhr
oder nach Absprache (Ferienzeiten: siehe Aushang)

Herzliche Einladung



Familiengottesdienst

zum



Erntedank



am 04.Oktober 2026

um 8.45 Uhr

in Witzmannsberg

Die Kommunionkinder stellen sich vor und gestalten den Gottesdienst mit, alle Kinder können ein Körbchen mit Erntegaben mitbringen.

Im Anschluss an den Gottesdienst freuen wir uns auf Sie beim Erntedank-Frühschoppen.

Für Verpflegung ist gesorgt.

Gottesdienste

Termine

Kath. Seelsorgebereich Coburg Stadt und Land
Spittelleite 40 – 96450 Coburg
Tel. 09561 404140 Fax 09561 4041490
E-Mail ssb.coburg-stadt-und-land@erzbistum-bamberg.de
Mo. – Do. 09:00 – 16:00 Uhr, Fr. 09:00 – 13:00 Uhr

Donnerstag, 24.09.
10:00 Uhr Wbg Azurit Eucharistiefeier

Sonntag, 27.09. – 26. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr Witzmannsberg Wortgottesfeier mit Kommunionspendung

Sonntag, 04.10. – 27. Sonntag im Jahreskreis - Erntedankfest
Kollekte für die Caritas (Haussammlung 28.09. - 04.10.)
08:45 Uhr Witzmannsberg Eucharistiefeier als gemeinsamer Erntedank-Gottesdienst für die Pfarrei Neundorf, mit Willkommen an die Erstkommunionkinder und ihre Familien
++ Irmgard und Georg Rampel und Angehörige

Samstag 17.10. Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer
18:00 Uhr Witzmannsberg Eucharistiefeier
+Heinrich Funk; ++Georg und Klara Segieth; ++Eltern Kraus und Funk

Sonntag 25.10. 30. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Weltmission (Missio)
09:00 Uhr Witzmannsberg Wortgottesfeier mit Kommunionspendung

Mittwoch 28.10. Hl. Simon und hl. Judas, Apostel
10:00 Uhr Wbg Azurit Eucharistiefeier

Vereine und Verbände

VHS Ahorn

vhs Volkshochschule Coburg Stadt und Land

Volkshochschule Coburg Stadt und Land gGmbH
Löwenstraße 15
96450 Coburg

Tel.: 09561 8825-0
Fax: 09561 8825-44
info@vhs-coburg.de
www.vhs-coburg.de

Wir suchen Sie als

vhs-Außenstellenleitung m/w/d

für die Gemeinde Ahorn

Sie suchen eine herausfordernde Tätigkeit, die zu greifbaren Ergebnissen führt? Sie mögen die Idee von lebenslangem Lernen, den direkten Umgang mit Menschen und Sie engagieren sich gerne für das Gemeinwohl?

Dann bewerben Sie sich bei uns! Wir bieten eine kreative Stelle in einem ehrenamtlichen Team und eine Aufwandsentschädigung.

Weitere Informationen bei
vhs-Außenstellen-Koordinatorin Daniela Scheller:
Telefon: 09561 8825-51
E-Mail: Daniela.Scheller@vhs-coburg.de

Förderkreis Ahorn e.V.

Schlupfwinkel Ahorn / Schorkendorf



Termine	freitags
Zeit	09.00 -11.00 Uhr
Alter	0 - 99 Jahre
Kosten	ab 3,50 Euro

FRÜHSTÜCK FÜR JUNG UND ALT

FRÜHSTÜCKS-TREFF IM HERBST 2026 in der Linde

Gemütlich zammensitzen mit netten Menschen, über alle möglichen Dinge des täglichen Lebens reden, gemeinsam in den neuen Tag starten und dazu ein gutes Frühstück genießen. Ob als Gruppe oder alleine, das Alles ist ab Oktober wieder möglich. In unserem reichhaltigen Angebot findet jeder Besucher seine Lieblings-Frühstücksvariation, ob herzhaft oder süß, mit Kaffee, Cappuccino, Latte Macchiato und Co. Eine Anmeldung für unser Frühstück ist unbedingt erforderlich.

ACHTUNG: Aufgrund von Bauarbeiten im Schlupfwinkel findet unser Frühstücks-Treff, im Herbst 2026, im Bürgerhaus Linde statt.



Termin	14.11.26
Zeit	19.30 Uhr
Alter	ab 12 Jahre
Kosten	10,-- bis 20,-- Euro

„MY FAIR LADY“

THEATERBESUCH IM GLOBE

„My Fair Lady“ ist die Geschichte von Eliza Doolittle, einem armen Mädchen aus London, das auf der Straße Blumen verkauft und einen sehr lustigen Dialekt spricht. Ein strenger Sprachlehrer, namens Professor Higgins, wettet mit einem Freund, dass er Eliza allein durch richtiges Sprechen und feine Manieren in eine echte Prinzessin verwandeln kann. Eliza übt monatelang fleißig schwere Zungenbrecher, bis sie auf einem königlichen Ball alle begeistert und niemand ihr Geheimnis bemerkt. Am Ende merkt der Professor jedoch, dass Eliza kein Spielzeug ist, sondern ein wunderbarer Mensch mit eigenen Gefühlen.



Termin	19.10.26
Zeit	17.00 - 18.30 Uhr
Alter	5 - 99 Jahre
Kosten	15,-- Euro

KUNSTVOLL – VOLL KUNST

KREATIVES AUS TON

Unsere Töpferkurse sind für alle Altersgruppen von 5 - 99 Jahren geeignet und stehen unter dem Motto „Kreatives aus Ton!“ Jeder Teilnehmende darf nach seinen individuell Vorlieben seine Motive designen und umsetzen. Jeder kann durch das Arbeiten mit dem Material Ton seiner Phantasie freien Lauf lassen und seine eigenen Kreationen realisieren. Unsere Töpferkurse finden im Schlupfwinkel in Ahorn statt. Der Termin zum Glasieren der Kunstwerke findet am Montag, den 16.11.26 statt.



Termin	27.10.26
Zeit	17.30 - 19.00 Uhr
Alter	12 - 99 Jahre
Kosten	10,-- Euro

DIY-BASTELWORKSHOP

KREATIV-LABOR FÜR WOHLFÜHL-DEKORATION

Erlebe Kreativität, die sich wohltuend anfühlt in unserem „Do it Yourself Workshop“ zum Basteln von Wohlfühl-Deko aus Holz, Stein und Draht. Kreiere gemütliche Akzente für dein Zuhause – mit einfachen Techniken, die jedem gelingen. Unter Anleitung erstellen wir individuelle Deko-Objekte, die Wärme und Ruhe ausstrahlen. Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig, alle Hobbybastlerinnen und -bastler sind herzlich willkommen – bring deine Neugier mit und lass dich inspirieren.





SPRECHSTUNDE FÖRDERKREIS AHORN E.V.

Informationen, Hilfen, Beratungen und Unterstützung in sozialen Angelegenheiten.
Sozialpädagogen des Förderkreises Ahorn e.V.: Oliver & Christine Völker
Tel.: 09561/200900, Mobil: 0160/91267396, e-mail: info@foerderkreis-ahorn.de
Sprechstunde: Bürgerhaus Linde Mo., 10:00 – 12:00 Uhr (Tel. Büro Bürgerhaus: 09561/233243)

WEB

Aktuelle Infos immer auch bei:
Facebook (@FoerderkreisAhorn)
Instagram (@foerderkreisahorn) oder über
www.foerderkreis-ahorn.de.

Posaunenchor Ahorn

Kirchweih Ahorn

Wir spielen zur Kirchweih!
am Kirchweihsamstag, den 17.10.2026, von 8:45 bis 17:45 Uhr



Traditionsgemäß ist der Posaunenchor Ahorn auch in diesem Jahr am Kirchweihsamstag, den 17. Oktober 2026, von 8:45 Uhr bis 17:45 Uhr in Ahorn unterwegs. Der Chor wird an verschiedenen festen Plätzen zu bestimmten Uhrzeiten seine Ständchen für ca.15 Minuten zu Gehör bringen. Als Kirchweihpfarrer begleitet uns dankenswerterweise wieder Ingmar Reisenhofer, der die Kerwasprüche vorträgt. Einen Schwerpunkt wird es mittags um ca. 12:15 Uhr beim Fest der Feuerwehr auf dem Platz der Begegnung geben.

Mit einem Teil der eingesammelten Spenden werden wir die Erhaltung des historischen Sandsteinepitaphs aus dem Jahr 1615, das für die Familie von Streitberg errichtet wurde, in der Ahorner Kirche unterstützen. Der andere Teil der Spenden verbleibt beim Chor für Anschaffungen von Notenmaterialien sowie Instrumenten bzw. für Reparaturen.

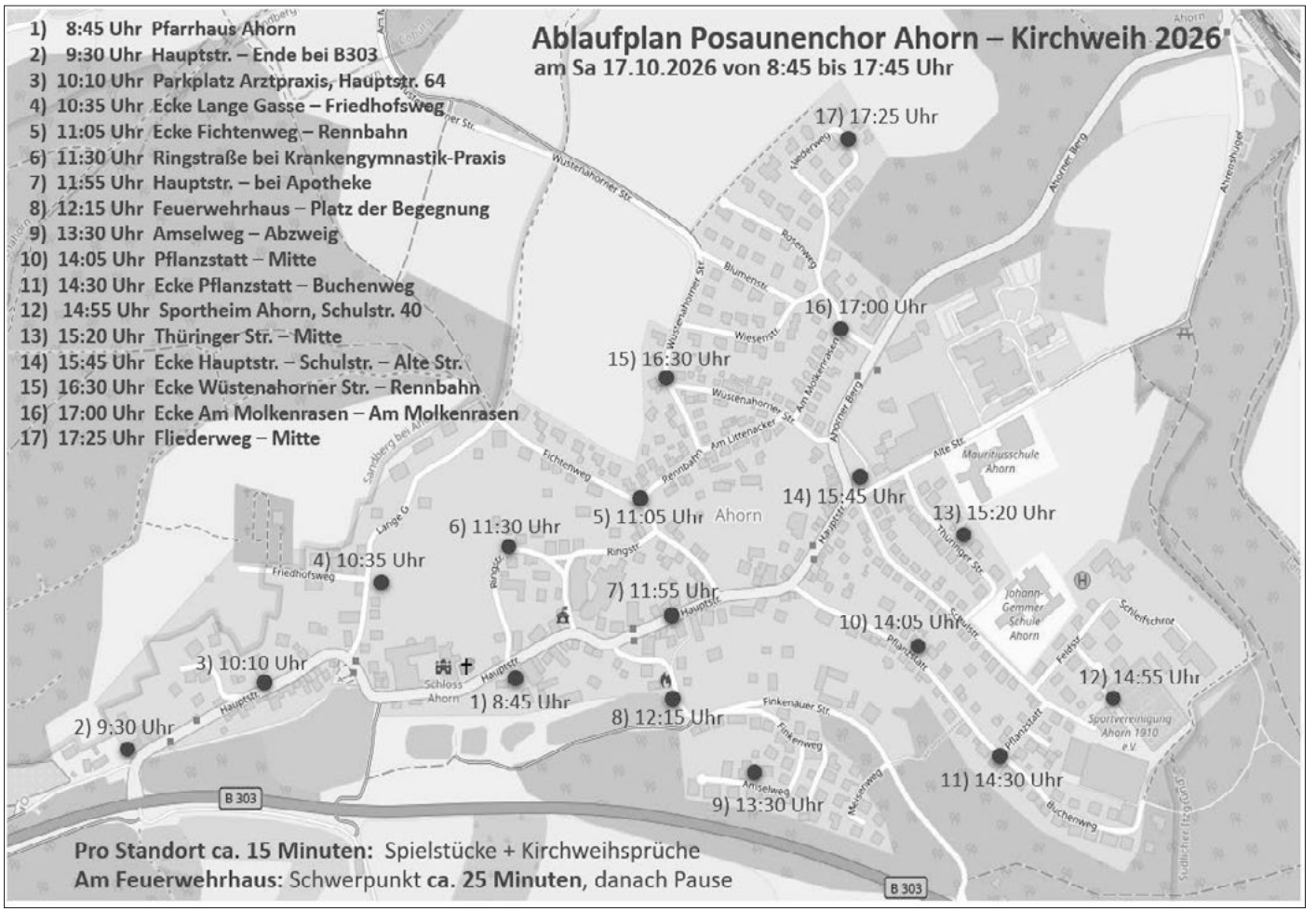
An folgenden 17 Plätzen sind wir in Ahorn anzutreffen um:

1)	8:45 Uhr	Pfarrhaus Ahorn
2)	9:30 Uhr	Hauptstr. – Ende bei B303
3)	10:10 Uhr	Parkplatz Arztpraxis, Hauptstr. 64
4)	10:35 Uhr	Ecke Lange Gasse – Friedhofsweg
5)	11:05 Uhr	Ecke Fichtenweg – Rennbahn
6)	11:30 Uhr	Ringstraße bei Krankengymnastik-Praxis
7)	11:55 Uhr	Hauptstr. bei Apotheke
8)	12:15 Uhr	Feuerwehrhaus – Platz der Begegnung
9)	13:30 Uhr	Amselweg – Abzweig
10)	14:05 Uhr	Pflanzstatt – Mitte
11)	14:30 Uhr	Ecke Pflanzstatt – Buchenweg
12)	14:55 Uhr	Sportheim Ahorn, Schulstr. 40
13)	15:20 Uhr	Thüringer Str. – Mitte
14)	15:45 Uhr	Ecke Hauptstr. – Schulstr. – Alte Str.
15)	16:30 Uhr	Ecke Wüstenahorner Str. – Rennbahn
16)	17:00 Uhr	Ecke Am Molkenrasen – Am Molkenrasen
17)	17:25 Uhr	Fliederweg – Mitte

Sollten geringfügige zeitliche Verschiebungen auftreten, so bitten wir um Nachsicht!

Die Bläserinnen und Bläser vom Posaunenchor freuen sich schon auf die vielen herzlichen Begegnungen mit den Ahorner Bürgern.









SPVG Ahorn



VdK OV Ahorn

VdK Stammtisch Treff

Wir laden alle Mitglieder und Interessierte, sowie Freunde und Bekannte recht herzlich ein zu unserem nächsten Treffen

am Donnerstag, den 29. Oktober 2026 um 17.00 Uhr
in Anna´s Hofstübla, Hohensteiner Str. 6, Triebsdorf (ehemalige Schnitzelstube)

Unsere Jahreshauuptversammlung findet dann am 21. Nov. 2026 um 14.00 Uhr im gleichen Lokal statt.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.

Euer Vorstandsteam des VdK OV Ahorn

Webseite: https:/bayern.vdk.de/vor-ort/ov-ahorn/

Einladung zur Jahreshauptversammlung

An alle Mitglieder!

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Samstag, den 21. November 2026 um 14.00 Uhr** in Anna´s Hofstübla, Hohensteiner Str. 5, 96482 Triebsdorf (ehemalige Schnitzelstube) statt.

Die Tagesordnung:

Eröffnung und Begrüßung
Gedenken unserer Verstorbenen
Geschäftsbericht des 1. Ortsvorsitzenden
Entlastung der Vorstandschaft
Neuwahlen
Ehrungen
Verschiedenes

Bei der Versammlung werden langjährige Mitglieder für Ihre Treue im Sinne des Vereins geehrt.

Ein Vertreter der Kreisverwaltung wird anwesend sein, um uns in einem kurzen Referat über aktuelle Themen aus dem VdK, sowie über sozialpolitische Probleme zu informieren.

Genießen Sie die Stunden mit uns gemeinsam und lassen Sie diese gemütlich vor den anstehenden Adventstagen ausklingen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an dieser für den VdK-OV Ahorn wichtigen Versammlung!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr VdK – OV Ahorn
Ortsvorsitzender Karl Schaffhauser



Radlerverein Bavaria Schorkendorf 1911 e.V.



Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit - einfach bequem ONLINE BUCHEN:

anzeigen.wittich.de

Diese Preise sind der Wahnsinn! Jetzt günstig online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Stammtisch RVB Schorkedorf





Bergesklänge Witzmannsberg e.V.

Jahreskonzert Bergesklänge Witzmannsberg





Freiwillige Feuerwehr Wohlbach

Kindertag Wohlbach



TTC Wohlbach



Sonstige Mitteilungen

Sprechstunde für pflegende Angehörige und Demenzberatung

Der Sprechtag der Fachstelle für pflegende Angehörige findet in Ahorn wieder regulär am dritten Donnerstag im Monat statt und ist im Oktober für den 15.10.2026 von 11.00 – 13.00 Uhr im Bürgerhaus Linde geplant.

Die monatliche Sprechstunde bietet Ihnen die Möglichkeit einer persönlichen Einzelberatung zu verschiedenen Themen der Pflege und Betreuung, wie z.B. Pflegefinanzierung oder Entlastungs- und Vorsorgemöglichkeiten.

Ein wesentlicher Beratungsschwerpunkt der Fachstelle für pflegende Angehörige ist außerdem die Demenzberatung. Sollten Sie diese nutzen wollen, dann weisen Sie bei der Terminvereinbarung bitte ausdrücklich darauf hin. So kann ausreichend Zeit eingeplant werden, um in Ruhe alle Fragen zum Thema Demenz zu besprechen.

Natürlich sind auch Fragen von Bürgerinnen und Bürgern willkommen, die sich schon vorsorglich mit dem Thema Pflege und Betreuung von älteren Familienmitgliedern auseinandersetzen möchten.

Ein Beratungstermin kann nach vorheriger Anmeldung, bis spätestens einen Werktag vorher, unter der Telefonnummer 09561-70538-12 vereinbart werden.

JOBS IN IHRER REGION
jobs-regional.de
Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

RENNERT GmbH
RENNERT GmbH
Schloß Wiesen 1
96145 Seßlach
Für unser Büro und unsere Werkstatt in Schloß Wiesen suchen wir ab sofort eine **Reinigungskraft** (m/w/d) in Teilzeit. Details unter 09569 9224-10

RENNERT GmbH
RENNERT GmbH
Schloß Wiesen 1
96145 Seßlach
Wir suchen ab sofort einen **LKW-Schlosser** (Voll- oder Teilzeit) m/w/d.
Details unter 09569 9224-10

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Immer ein Auge für's Detail.
Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de



NEU: Wir reinigen Ihr Pelletslager!

BAUMANN

Telefon: 0 95 61 - 8 84 50
www.biowaerme-baumann.de

Gut beDACHt und vieles mehr!

RUND UMS HOLZ

Zimmerei Rainer Schnitzer

Dachstühle
Bedachungen
Anbauten
Umbauten
Spenglerarbeiten
Altbauten
Fußböden
Holzdecken
Balkone
Carports

Unterelldorf 8 - 96145 Seßlach - Telefon: 09569 567

Hanff Bestattungsinstitut

100 Jahre

Seit 1926 an der Seite der Menschen

Was 1926 als Sargmacherei von Franz Hanff in Autenhausen begann, ist heute ein modernes Familienunternehmen. Mit Carmen Hanff führt die dritte Generation das Institut – mit Sohn Fabio Hanff ist bereits die vierte Generation Teil des Unternehmens.



Berufung mit Haltung
Wir begleiten mit Herz, Respekt und Empathie. Jeder Mensch steht für uns im Mittelpunkt.

Abschied im Wandel
Tradition bewahren. Neue Wege gehen. Für persönliche Abschiede, die bleiben.

Vorsorge entlastet
Heute schon an morgen denken. Wir beraten Sie einfühlsam und kompetent.

Hanff Bestattungsinstitut
Inh. Carmen Hanff
Weißer Weg 5 + 7
96145 Seßlach-Autenhausen

Telefon 09567 325
Mobil 0171 2325767
kontakt@bestattungsinstitut-hanff.de
www.bestattungsinstitut-hanff.de

Leistungen
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge und Beratung
- Trauerfeiern und Erledigung aller Formalitäten

„Bestatter ist kein Beruf, sondern eine Berufung."
– Carmen Hanff

1926 – 2026
Danke für 100 Jahre Vertrauen

Vertrauen seit 1926. Für einen würdevollen Abschied.

NISSAN

UNWIDERSTEHLICH **ELEKTRISCH**

Jetzt mit bis zu **€ 6.000,–** staatlicher Förderung[1].



Nissan MICRA Engage
40 kWh, max. 90 kW (122 PS), Elektro
- 18"-Stahlräder mit vollflächiger Abdeckung
- LED-Scheinwerfer mit Fernlichtassistent
- 10,1-Zoll-Infotainmentsystem
- Kabelloses Apple Carplay® und Android Auto™

Ab **€ 115,–**[1] pro Monat finanzieren.

Nissan LEAF Engage
52 kWh, max. 130 kW (176 PS), Elektro
- 451 km Reichweite nach WLTP
- Wärmepumpe, Vehicle-to-load-ready
- Around view Monitor mit 8 Kameras
- ProPilot Assistent

Ab **€ 189,–**[1] pro Monat finanzieren.

Nissan MICRA Engage 40-kWh-Batterie 90 kW (122 PS), Elektrisch: Energieverbrauch kombiniert: 14,2 (kWh/100 km); CO_2-Emissionen kombiniert: 0 (g/km); CO_2-Klasse: A. Nissan LEAF Engage 52-kWh-Batterie 130 kW (176 PS), Elektrisch: Energieverbrauch kombiniert: 13,5 (kWh/100 km); CO_2-Emissionen kombiniert: 0 (g/km); CO_2-Klasse: A.

[1]**Nissan MICRA** Angebotspreis: € 25.262,–, inkl. € 3.919,– Nissan Bonus auf die unverbindliche Preisempfehlung. Anzahlung € 7.190,–, Nettodarlehensbetrag € 18.071,–, Laufzeit 36 Monate (35 Monate à € 115,– und eine Schlussrate von € 15.003,–), 30.000 km Gesamtkilometerleistung, eff. Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden 1,97%, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 20.218,–, Gesamtbetrag inkl. Anzahlung und Überführungskosten € 26.218,–. **Nissan LEAF** Angebotspreis: € 32.107,–, inkl. € 5.033,– Nissan Bonus auf die unverbindliche Preisempfehlung. Anzahlung € 7.190,–, Nettodarlehensbetrag € 24.917,–, Laufzeit 36 Monate (35 Monate à € 189,– und eine Schlussrate von € 19.593,–), eff. Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden 1,97%, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 27.398,–, Gesamtbetrag inkl. Anzahlung und Überführungskosten € 33.398,–. Alle Angebotsbeispiele für Privatkunden von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 30.09.26. Bonität vorausgesetzt. Anspruch auf die staatliche Förderung besteht nur bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen. Details zur staatlichen Förderung finden Sie unter https://www.nissan.de/staatliche-e-auto-foerderung.htmle-auto-foerderung.html. Abb. zeigen Sonderausstattungen.

HOMMERT Auto Zentrum

Hommert Auto Zentrum GmbH ▪ www.hommert.eu
Hahnwiese 9 ▪ 96450 Coburg ▪ Tel.: 0 95 61/82 88-0

Essen auf Rädern
Täglich frisch auf den Tisch für 8,80 € die Portion
3 Tage testen für 18,00 €
FK-Gastronomie in Grub am Forst
Telefon (0 95 60) 98 23 688

ZAPF
Heizung · Sanitär · Bäder

Regenerative Energie für Ihre Zukunft.
Innovation aus der Region.
Bodenweg 2 · 96145 Seßlach-Gemünda
Telefon 09567 981001 · www.zapf-haustechnik.de

Wir machen Ihre Steuererklärung.
Beratungsstellenleiter
Andreas Kurth
Brunnleite 25
96269 Großheirath
09565 – 61 69 72
andreas.kurth@steuerring.de
www.steuerring.de/kurth

STEUER RING
14 Euro geschenkt!
Kurzarbeiter sparen die Aufnahmegebühr.
Steuerring e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)
Wir erstellen Ihre Steuererklärung –
für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Geschäftsanzeigen online aufgeben:
anzeigen.wittich.de

-Anzeige-

Von der Versorgung der Verstorbenen bis zur Trauerarbeit

Seit einem Jahrhundert kümmert sich das Bestattungsinstitut Hanff um die letzte Reise. Das Familienunternehmen steht für Kontinuität, und für einen Beruf, der sich mit der Zeit grundlegend gewandelt hat.

Autenhausen. Der Sarg, er steht normalerweise am Ende des Lebens. Für die Familie Hanff steht er am Anfang eines langen Geschäftslebens: Als Sargmacher gründete der Dorfschreiner Franz Hanff 1926 das Bestattungsinstitut in Autenhausen. Hundert Jahre später sieht sich seine Enkelin, Geschäftsführerin Carmen Hanff, eher als Eventmanagerin. Außenstehenden sei oft nicht bewusst, was alles zu ihrem Beruf gehöre: „Heute muss ein Bestatter alles organisieren können: Von der Überführung über die Trauerfeier und das Begräbnis bis hin zum Leichenschmaus." Zum 100. Betriebsjubiläum, das dieses Jahr gefeiert wird, blickt die Seßlacherin auf den Wandel der Erinnerungskultur.

Eine Berufung, kein Beruf

Anders als ihr Vater Rudi hat die 60-Jährige keine Ausbildung zur Schreinermeisterin, sondern eine kaufmännische durchlaufen. Als Einzelhandelskauffrau stieg sie ins elterliche Unternehmen ein. „Das passt viel besser zur heutigen Zeit, in der das klassische Sargbegräbnis immer mehr an Bedeutung verliert", so Hanff. Als ausgebildete Notfallseelsorgerin steht sie Hinterbliebenen in schweren Stunden zur Seite. Zudem engagiert sich Hanff in der Suizidprävention und als Trauerrednerin. „Freie Reden sind immer mehr auf dem Vormarsch und heute auch in Kirchen möglich", sagt sie. In die Bestatterfamilie wurde Carmen Hanff 1966 hineingeboren, für den Beruf hat sie sich bewusst entschieden: „Bestatter ist kein Beruf, sondern eine Berufung. Anderen Menschen zu helfen und dafür Dankbarkeit zurückzubekommen, das mache sie zufrieden. Von ihrem Vater Rudi, den sie 2006 als Geschäftsführerin beerbte, lernte sie auch, dass dies ein Fulltime-Job ist. Zum 90. Jubiläum erinnerte sich der 2019 Verstorbene, wie er früher die Särge mit Schubkarren zu den Trauerhäusern fuhr. Erst am Tag der Erdbestattung wurde der nach Maß angefertigte Sarg zum Haus des Verstorbenen und anschließend zum Friedhof gebracht. Heute kommt ein klimatisierter Bestattungswagen zum Einsatz.



Seit 100 Jahren bereits existiert das Bestattungsunternehmen Hanff in Autenhausen. Mit Carmen Hanff hat die dritte Generation den Familienbetrieb übernommen, mit ihrem Sohn Fabio und seiner Freundin Marie Schiegg steht die nächste schon bereit.

Wie ein Familienmitglied

Gute Nerven, Einfühlungsvermögen und aktgefühl gehören für Hanff noch immer zu einer würdevollen Bestattung. Gleich nach der Konfirmation lernte sie von ihrem Vater den Umgang und die Achtung vor den Verstorbenen: „Sein Grundsatz war, jeden Verstorbenen so ehrenhaft zu behandeln, als wäre es ein eigenes Familienmitglied." Er habe sie gelehrt, dass jeder Tod „so individuell wie das Leben selbst" sei. Diese Firmenphilosophie vermittelt sie ihrem 1997 geborenen Sohn Fabio, der als Vertreter der vierten Generation seit seinem 14. Lebensjahr im Unternehmen mitarbeitet. Er übernimmt Abholungen und Überführungen, gräbt mit dem firmeneigenen Bagger Erdgräber oder bereitet Urnengräber vor. Fabios Freundin Marie Schiegg ist in Teilzeit mitangestellt, unter anderem für Trauerfeiern und -gespräche.

Abschied wird individueller

Dass beide den Betrieb weiterführen wollen, gab den Ausschlag für ein große Investition: „Wir haben dieses Jahr unser altes Firmengebäude abgerissen und einen Neubau errichtet, den wir im Sommer beziehen können." Dort werde es erstmals eine kleine Trauerhalle für Aussegnungen und Abschiedsfeiern geben. Auch Hanffs Lebenspartner und fünf Teilzeitangestellte gehören zum Familienunternehmen. „Abschied ist der Beginn von Erinnerung", sagt die Bestatterin. Vom schwarzen Sarg zu farbigen Urnen, von der Erd- zur Feuerbestattung, vom Friedhof zum Ruhewald: Die Bestattungskultur habe sich grundlegend gewandelt, sie sei heute „individueller, vielfältiger und offener". Stärkere Mobilität, veränderte Familienstrukturen sowie neue Einstellungen zu Religion und Umwelt hätten die Wünsche verändert. Früher bestimmten religiöse Traditionen, familiäre Gewohnheiten und gesellschaftliche Erwartungen die Art des Abschiednehmens. Heute suchten Menschen stärker nach Formen, die ihrer Lebenssituation gerecht würden. Gefragt seien Lösungen, die nicht an einen Ort gebunden seien und keinen großen Pflegeaufwand benötigten. Naturverbundenheit und Nachhaltigkeit spielten ebenfalls eine Rolle. Nicht alle Wünsche gestatte das deutsche Bestattungsrecht, doch ließen sich klassische Rituale mit modernen Elementen verbinden. Eine besondere Möglichkeit bietet die immer beliebtere „Oase der Ewigkeit": Wer einen Platz in der Schweiz erwerbe, sei dem deutschen Friedhofszwang nachgekommen. Nach eidgenössischem Recht könnten Trauernde die Urne anschließend so lange zu Hause lassen wie gewünscht, um in Ruhe Abschied zu nehmen. Vorsorge werde ebenfalls wichtiger, berichtet Hanff: „Viel stärker als früher wird heute der Tod als Teil des Lebens akzeptiert und nicht mehr verdrängt." Viele Menschen hielten frühzeitig ihre Wünsche fest, wählten Bestattungsform, Zeremonie und Musik aus und entlasteten damit ihre Angehörigen. „Der Abschied soll später der Persönlichkeit des Verstorbenen entsprechen." Für Hanff ist deshalb klar: „Eine Bestattungsvorsorge sollte fast so normal sein wie die Altersvorsorge." Aus dem einstigen Sargmacherbetrieb ist ein moderner Dienstleister geworden, der Tradition und neue Formen des Abschieds verbindet. Mit dem Neubau, der neuen Trauerhalle und der vierten Generation stellt sich die Familie Hanff für die Zukunft auf.

Bettina Knauth

Dank kommunaler und staatlicher Aufträge ist Hanff 24 Stunden am Tag erreichbar – an 365 Tagen im Jahr. Der Wandel im Beruf wird hier als Dienstleistung mit Haltung verstanden mit Würde, Respekt und persönlicher Nähe, die seit 100 Jahren das Fundament des Hauses bilden.

Die digitale Zukunft heißt Cosmema WITTICH

LINUS WITTICH investiert in neues Tochterunternehmen

Die kommunale Kommunikation befindet sich mitten im Medienwandel. Bürgerinnen und Bürger erwarten Informationen heute schnell, verlässlich und unkompliziert – und Kommunen stehen vor der Herausforderung, ihre Kommunikation über immer mehr digitale Kanäle wirkungsvoll zu gestalten. Für LINUS WITTICH ist deshalb klar: Im digitalen Geschäft besteht Handlungsbedarf, auch wenn das Flaggschiff meinOrt-App, schon gut unterwegs ist.

Mit der Cosmema WITTICH GmbH gibt es ein neues Tochterunternehmen, das die digitalen Kompetenzen von Cosmema mit dem kommunalen Netzwerk, der Erfahrung und der Reichweite von LINUS WITTICH verbindet.

Zwei Geschichten, ein digitales Ökosystem

LINUS WITTICH steht für jahrzehntelange Erfahrung, regionale Verbundenheit sowie gewachsene Beziehungen zu Kommunen und Menschen. Cosmema WITTICH ist ein junges Unternehmen mit hoher Technologiekompetenz, Innovationskraft und digitaler Geschwindigkeit.

Die Kernprodukte des Cosmema-Ökosystems heißen Heimat-Info App, Heimat-Info Webseiten und KI-Chatbots für Kommunen. Jede Kommune kann ihr digitales Ökosystem sukzessive erweitern, ohne bestehende Systeme austauschen zu müssen. Die Produktpaletten werden miteinander verbunden, Synergien und Stärken gebündelt. Es gibt eine klare strategische Vision: Kommunale Kommunikation der Zukunft gemeinsam gestalten.

Ein Ansprechpartner für kommunale Kommunikation

Für Kommunen bedeutet diese neue Konstellation vor allem eines: mehr Lösungen aus einer Hand. LINUS WITTICH und Cosmema WITTICH sind bereits heute Dienstleister für mehr als 4.000 Kommunen bundesweit, mit stetig steigender Tendenz. Die bisherigen Print- und Online-Angebote wachsen damit zu einem umfassenden Kommunikationsökosystem zusammen: Keine Insellösungen, sondern Angebote, die ineinandergreifen.

Dabei bleibt die Kommunikation nicht auf Digitales beschränkt. Die Zukunft der kommunalen Kommunikation wird analog und digital sein. Wir verbinden die bewährte Briefkastenreichweite mit digitaler Echtzeitkommunikation und schaffen damit die Möglichkeit, Bürgerinnen und Bürger aller Altersklassen über unterschiedliche Wege zu erreichen.

Die LINUS WITTICH Unternehmensgruppe schafft mit der neuen Konstellation einen Mehrwert an Möglichkeiten. Für die Menschen vor Ort bedeutet dies perspektivisch noch mehr aktuelle, seriöse Informationsmöglichkeiten, basierend auf Nähe und Vertrauen.

Wir verbinden die bewährte Produktpalette von LINUS WITTICH mit weiteren digitalen Möglichkeiten – für eine kommunale Kommunikation, die Menschen gedruckt und digital erreicht.



LINUS WITTICH Komplementärin Andrea Wittich-Bonk und Cosmema Inhaber Johannes Vollnhals bei der Unterschrift der Verträge im bayerischen Gaimersheim.

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: **anzeigen.wittich.de**

SUCHE QUAD/MOTORRAD/MOPED! BITTE ALLES ANBIETEN! FAHRBEREIT ODER DEFEKT! TEL: 015201763852

Mercedes ML270 EZUL, 2001, weiss, Anhä.-Vorricht. KM 318TS, TÜV abgelaufen, Garagenfahrzeug, Preis VS, T. 09561-10667 oder 09561-6755307

Wohnungsgesuch: Ich, weiblich, freundlich, ruhig und zuverlässig, mit geregeltem Einkommen und Interesse an einem langfristigen Mietverhältnis sucht: **2,5 - 3-Zimmerwohnung, ca. 60 - 75 m², Erdgeschoss, mit Terrasse und/oder Garten.** Bevorzugt Coburg oder Gemeinde Ahorn. Ich freue mich über Ihre Kontaktaufnahme unter: **0177 – 747 39 71** oder **biskotta@gmx.de**



Bestattungsinstitut M.Brehm

BESTATTER

„Haus des Abschieds"

Eigene Trauerhalle und Kaffeezimmer

09561 / 20 04 10

www.bestattung-brehm.de

Wir bieten unsere Dienste auf allen Friedhöfen an

WIR FEIERN JUBILÄUM!

30 jahre dorscht haustechnik

& JEDER IST WILLKOMMEN

10. Oktober 2026, ab 11:00 Uhr
auf unserem Firmengelände

Bratwurst | Getränke | Aussteller

www.dorscht-haustechnik/jubilaeum

dorscht haustechnik
Schillerstraße 25
96479 Weitramsdorf

Ihre neue private Kleinanzeige

schon ab 5,- €

5-Zimmer-Wohnung in Musterhausen zu vermieten. 90 qm, Zentralheizung, Balkon, Dachterrasse, Kellerabteil. Einbauküche mit E-Geräten vorhanden. Garten, Garage und kleine Werkstatt. Miete 5,- EUR/qm, zzgl. NK. Tel. 01234/567890

MUSTER

*Muster mit 225 Zeichen und Zusatzoption „Rahmen".

Gehen Sie gleich auf anzeigen.wittich.de, wählen Ihren Ort aus und geben Sie Ihre Kleinanzeige dort online auf.

Oder füllen Sie dieses Formular aus und schicken Sie es an uns.

Bitte beachten: **NICHT** für Geschäftsanzeigen/Familienanzeigen (Danksagungen, Grüße usw.)

Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie beim Ausfüllen der Felder, dass hinter jedem Wort, jeder Zahl, jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt.

Bis hierher für 5,- € inkl. MwSt.

Bis hierher für 10,- € inkl. MwSt.

☐ **Chiffre:** Achtung! Für die Zusendung der Zuschriften fällt eine einmalige Gebühr von 10,- € an.

☐ **Anzeige mit Rahmen.** Der Rahmen kostet 5,- € zusätzlich.

Bitte geben Sie Ihre genaue Anschrift an.

Name / Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Wünschen Sie Bankeinzug, geben Sie Ihre Bankverbindung an oder legen Sie Ihrer Bestellung Bargeld bei.

☐ **Bankeinzug** ☐ **Bargeld liegt bei**

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE1302600000116620

Ich/Wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstiut vereinbarten Bedingungen.

IBAN DE

Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.

Datum **Unterschrift**

Senden Sie alles an:
LINUS WITTICH Medien KG, Kleinanzeigen - Postfach 223, 91292 Forchheim, Fax 09191 7232-30 oder online unter: **anzeigen.wittich.de oder anzeigen@wittich-forchheim.de**

4-Zi.-Wohnung / Haus zur Miete in der Gemeinde Ahorn bei Coburg gesucht! Ruhige Mieter suchen neues Zuhause ab 1.12.2026 bis spätestens April 2027.
Kaltmiete bis ca. 1000,- €
0176 20454956



Ambulante Pflege
Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Coburg



0 95 61/80 89 0
www.brk-coburg.de

Eier von glücklichen Hühnern aus Witzmannsberg

Freilandeier, Eiernudeln, Wurst, Mehl, Honig und viele weitere regionale Produkte im Verkaufsautomaten.

Rund um die Uhr geöffnet!

Familie Sämann
Coburger Str. 29
96482 Ahorn/Witzmannsberg
Tel.: 09561/15341



WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Nicole Kraus

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Mobil: 0151 52046086
n.kraus@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Gesuch: Grundstück oder Halle für Padel-Sportanlage

Ich suche ein Grundstück oder eine geeignete Bestandsimmobilie zur Errichtung einer Padel-Sportanlage mit vier Courts sowie einer kleinen ergänzenden Infrastruktur (z. B. Sanitär, Lager, Aufenthaltsbereich).

Bevorzugt wird ein Grundstück, das im Bebauungsplan bereits als Sportfläche ausgewiesen ist oder sich für eine entsprechende Nutzung eignet. Ebenso interessant ist eine stillgelegte Industriehalle mit ebenem Boden, die sich für den Umbau zu einer Indoor-Padelanlage anbietet.

Gesucht werden:
- Grundstücke ab ca. 2.500 – 3.500 m²
- Alternativ: Industrie- oder Gewerbehallen mit ausreichender Deckenhöhe (8 Meter)
- Nutzung: Sportanlage / Padel-Tennis
- Kauf oder faire, langfristige Pacht
- Lage: gut erreichbar, idealerweise mit Parkmöglichkeiten

Was geplant ist:
- Bau von vier Padelplätzen (Outdoor oder Indoor)
- Kleine Infrastruktur: Sanitär, Technik, Lager, Aufenthaltsbereich
- Optisch und akustisch unkritische Nutzung, keine nächtlichen Lärmspitzen
- Sportliche Freizeitnutzung mit regionalem Mehrwert

Ich freue mich über Hinweise zu passenden Flächen, Gespräche mit Eigentümern oder Kontakt zu Gemeinden, die Sportnutzungen aktiv unterstützen.

Telefon: 0171/54 56 735 | **E-Mail:** office@cbonk.de